

BIEDENSAND BÄDER LAMPERTHEIM: Defekt an der Chlorgasanlage / Start der Hallenbadsaison offen / Aufsichtsrat berät über Rückerstattungen oder Rabatte

Freibadsaison muss vorzeitig beendet werden

LAMPERTHEIM – Die Freibadsaison der Biedensand Bäder endete vorzeitig bereits am Mittwoch, 9. September. „Wie bereits angekündigt, haben wir aufgrund der anhaltenden, technischen Herausforderungen in dieser Freibadsaison mit der Überprüfung unserer Anlagen begonnen. Dabei hat sich nun herausgestellt, dass es einen technischen Defekt an der Chlorgasanlage gibt. Dieser Umstand zwingt uns dazu, die Freibadsaison vorzeitig zu beenden“, erklärt Erster Stadtrat Stefan Nickel.

Inwieweit die Problematik Auswirkungen auf den geplanten Start der Hallenbadsaison hat, lässt sich laut Nickel zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht sagen. „Das Team der Biedensand Bäder setzt aber alles daran, das Hallenbad schnellstmöglich in Betrieb nehmen zu können.“ Bezüglich möglicher Rückerstattungen oder Rabatte für Dauerkarteninhaber, wird sich der Aufsichtsrat der Biedensand Bäder in seiner nächsten Sitzung beraten.



Die Freibadsaison in Lampertheim ist Geschichte. Das Wetter spielte zwar mit, aber die Biedensand Bäder sorgten für Negativ-Schlagzeilen und konnten ihr Angebot sehr zum Leidwesen der Badegäste nur eingeschränkt zur Verfügung stellen.

Archivfoto: Hannelore Nowacki

Im Anschluss wird eine entsprechende Information an alle Dauerkarteninhaber gehen. Im

Raum stand eine Hallenbaderöffnung Mitte September. Allerdings äußerten einige Schwimmfans

bereits im Vorfeld Bedenken, dass es einen reibungslosen Übergang geben wird. „Kein Frühschwim-

men mehr, kein Nichtschwimmerbecken, der bekannte Ärger mit den Gänsen und Nutrias, geschlossene Duschen“, so Dauerkarteninhaber im Gespräch mit dem TIP. „Die Geduld und das Verständnis der Badegäste wird über Gebühr strapaziert“, kritisieren Schwimmbadnutzer. Eine neue Sitzgelegenheit am Eingangsbereich mit Blumenarrangement sei da ein schwacher Trost.

„Es tauchen immer neue Probleme auf“, ergänzt ein verärgerter Gast. Zudem entstehen Einnahmeverluste durch das reduzierte Angebot der Bäder. Jetzt sei auch noch fraglich, wann der Badebetrieb in der Halle beginnt. Selbst die treuen Badegäste würde man mit immer neuen Hiobsbotschaften langsam aber sicher vergraulen, ärgern sich Badegäste. Bekannte seien bereits enttäuscht in andere Schwimmbäder abgewandert. Bleibt nur zu hoffen, dass die aktuellen technischen Probleme zeitnah zu beheben sind. Das wäre auch für den Schwimmsport fatal. Steffen Heumann

BAUFÄLLIGES SCHWANEN-GEBÄUDE: Zentraler Ort des kulturellen Lampertheimer Lebens nach Statikprüfung gesperrt / Für Abriss und Neubau Investor gesucht

Schöne Erlebnisse sind Geschichte – das schlägt auch aufs Gemüt

LAMPERTHEIM – „Das schlägt aufs Gemüt“, sagte der Leitende Pfarrer Christian Rauch beim gemeinsamen Pressegespräch mit Verwaltungsleiterin Bettina Seibert im Pfarrhaus gegenüber der St.-Andreas-Kirche. Viele Lampertheimer empfinden nach ersten Eindrücken ganz ähnlich, denn ein Stück kultureller Heimat ist vorerst verloren, keine Konzerte, keine Chorprouben, keine Veranstaltungen, nichts. Viele schöne Erinnerungen bleiben.

Das große Tor zum Schwanen am Europaplatz bleibt für immer geschlossen, das Gebäude ist seit 1. September gesperrt - der Schwanen als emotionale Heimat für das gesellschaftliche, kulturelle und kirchliche Leben ist baulich nicht mehr zu retten. Der Bauzaun umfasst zum Schutz von Passanten einen mehrere Meter breiten Streifen entlang der Fassade. Was mit dem Schwanen am Europaplatz in Zukunft geschieht, scheint nach Meinung der Statiker unumgänglich: Die kürzliche Überprüfung des stadtbildprägenden Gebäudes mit Schwanensaal und der ehemaligen Gaststätte „Zum Schwanen“ hat gravierende Mängel in der



Das Schwanen-Gebäude sieht immer noch wie ein Schmuckstück am Europaplatz aus, ihm zu nahe zu kommen, könnte jedoch gefährlich werden. Der Bauzaun markiert die Gefahrenzone.

Foto: Hannelore Nowacki

Stabilität vom Dach bis zur Decke des Erdgeschosses ergeben - der Abriss ist unausweichlich, eine Sanierung der völlig verschobenen Bausubstanz nicht möglich. Der Abrissantrag ist bereits unterschrieben, das Gebäude stehen zu lassen ist laut Rauch keine Perspektive. Als leitender Pfarrer

der Pfarrei Alfred Delp Südliches Ried ist Rauch mit Verwaltungsleiterin Bettina Seibert zuständig für die nächsten Schritte und die Abwicklung der kirchlichen Liegenschaft. Schlaflose Nächte habe er hinter sich, sagt Rauch. Das Gutachten rate „kontrolliert zurückbauen“ mindestens bis zur

Decke des Erdgeschosses, ein Abriss aller Hoffnungen.

Das Landesamt für Denkmalschutz werde mit eigenem Statiker kommen, für die Nachwelt müsse zudem dokumentiert werden was war. Denn der Schwanen ist nicht irgendein historischer Bau, hier im Elternhaus

hat Alfred Delp einen Teil seiner Jugend verbracht. Als bedeutender Widerstandskämpfer gegen den Nationalsozialismus und Mitglied im Kreisauer Kreis, war er auch ein führender Kopf bei den Plänen für eine demokratische und sozial gerechte Neuordnung Deutschlands nach dem Ende der NS-Diktatur, das er nicht mehr erlebte. Am 2. Februar 1945 wurde er hingerichtet. Lange Zeit bereits von den Gläubigen ersehnt, wurde am 2. Februar 2026 in München das kirchliche Seligsprechungsverfahren für ihn eröffnet.

Es kam nicht plötzlich

Bei Licht betrachtet waren dem Schwanensaal die Jahrzehnte anzusehen und tatsächlich sei der jetzige Zustand des Gebäudes keine Überraschung, stellte Pfarrer Rauch fest. „Das kommt nicht plötzlich, versagt hat die Kirche“. Über Jahrzehnte habe die Kirche nichts für den Erhalt der Gebäude in Lampertheim getan. Mit Kirche ist das Bistum Mainz gemeint, das sich auch jetzt auf ein Anschreiben nicht gerührt habe.

Fortsetzung auf Seite 2



weidenauer
barrierefreie Bäder
www.bad-ohne-barrieren.de

„Ob Bürrstadt, Biblis, Hofheim – wir sind im ganzen Ried daheim!“

FLIESEN SIEFERT
www.fliesen-siefert.de

Barrierefrei aus einer Hand!
Badewanne oder hohe Brausewanne tauschen gegen begehbare Duschfläche, staubarm, komplett mit Fliesenarbeiten.

Wormser Straße 42 | 68623 Lampertheim | Tel. (06206) 28 80

Wir beraten Sie gerne über zahlreiche Fördermöglichkeiten.



GUTE ERNTE BEGINNT MIT DEM RICHTIGEN SCHNITT.

STIHL AKKU-ASTSCHERE
ASA 20 10,8 V • 0,8 kg
Für eine einfache, bequeme und vor allem kräfteschonende Pflege von Bäumen, Büschen, Sträuchern, Ziergewächsen und Weinreben. Schneidet mühelos Äste mit einem Durchmesser von bis zu 25 mm.

ASA 20 ohne Akku und Ladegerät

€ 179,-

DE X HEIMER
Nutzfahrzeuge und Kleingeräte-fachbetrieb
Fahrgeweg 100
67547 Worms
Tel. 06241 45603

www.dexheimer-worms.de

STIHL



Bitte beachten Sie die heutige Beilage

GABO 2026
Gewerbesteuerfeststellung
19. 20. September
Kommunale Steuern
Kommunale Steuern
Kommunale Steuern



PEGLOW GmbH
...mit Freude bauen und modernisieren

Bis zu **20 %** Förderung für 3-fach verglaste Fenster, Haustüren und Sonnenschutz

Fenster • Türen Rollläden

Wilhelm-Herz-Ring 7
68623 Lampertheim
Tel. 06206 - 45 80

www.peglow-fenster.de



GOLDANKAUF ZU HÖCHSTPREISEN

Juwelier **Bisch** GmbH • Kaiserstraße 5 • 68623 Lampertheim

Besuchen Sie uns auf unserer neuen Internetseite www.juwelier-bisch.de



autocentrum-stumpf.de

Autohaus Stumpf
zuu Glück
& Mehrmarkenzentrum

seit über 100 Jahren in Heppenheim

- Wir haben Ihr Auto
- ständig über 150 Fahrzeuge auf Lager
- Fachmännische Reparaturen und Wartungen

Opel • Mazda • Audi • Cupra • Dacia • KIA
Seat • Skoda • Peugeot • VW • Hyundai • u.v.m.

Autohaus Heinrich Stumpf GmbH • Tiergartenstr. 12 • Heppenheim



IHR RECHTSANWALT FÜR ERBRECHT

KANZLEI UNGER

Sind Sie Erbe geworden und möchten Ihr Erbe schützen? Oder wurden Sie erbtet und möchten Ihren Pflichtteil durchsetzen?

Dann vereinbaren Sie jetzt einen Besprechungstermin bei Ihrem Partner im Erbrecht.

Rechtsanwalt & Notar Dr. Stefan Unger | Zwingerberger Str. 13 | 64579 Gernsheim
Tel.: 06258 10970 | www.kanzleiunger.de | ra-not@unger-unger.de



FENSTER GANZGLASTÜREN
ISO-VERGLASUNGEN
PLEXIGLAS GLAS THOMAS
KÜCHENRÜCKWÄNDE
INNENPLISSES GLASANLAGEN
ÜBERDACHUNGEN MAKROLON
GLASDUSCHEN STEGPLATTEN

ift Zertifizierter Fachbetrieb

TÜVRheinland Genau. Richtig.

Glas Thomas GmbH • Weinsheimer Str. 59b • Worms • Tel: 06241-44900 • www.glas-thomas.de



TOYOTA SUMMER SPECIAL

Der neue vollelektrische **TOYOTA C-HR+** mit bis zu **6.000 €** STAATL. FÖRDERUNG**

ab **239 €** mtl.*

Energieverbrauch Toyota C-HR+ mit 123 kW (167PS) kombiniert: 13,4 kWh/100 km. CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km. CO₂-Klasse: A. Elektrische Reichweite (EAER): 458 km. Elektrische Reichweite innerorts (EAER City): 658 km.

*Ein unverbindliches Leasing-Angebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln auf Basis des nationalen Angebots der Toyota Deutschland GmbH, Toyota Allee 2, 50858 Köln, für den Toyota C-HR+ Active 57,7 kWh vollelektrisch (4x2). Anschaffungspreis: 32.903,11 € zzgl. Überführung. Leasingsonderzahlung: 6.000,00 €, Gesamtbetrag: 17.472,00 € zzgl. Überführung, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit: 48 Monate, 48 mtl. Raten à 239,00 €. Das Leasingangebot gilt nur für Privatkunden und nur bei Anfrage und Genehmigung bis zum 30.09.2026. **Infos unter <https://www.toyota.de/elektromobilitaet/magazin/e-auto-foerderung-2026> Abb. zeigt Sonderausstattung.

auto Schneider Auto Schneider GmbH
www.auto-schneider.com
Firmensitz: Auto Schneider GmbH, Berliner Ring 30, 64625 Bensheim.

KURZ NOTIERT

Traditionelle Weinprobe

LAMPERTHEIM – Der Förderverein Domkirche Lampertheim veranstaltet am Freitag, 16. Oktober, seine traditionelle Weinprobe. Beginn in der Notkirche ist um 18.30 Uhr. Es werden acht Weine aus dem französischen Elsass und dem deutschen Weinanbaugebiet Südbaden angeboten. Reservierungen können ab sofort bei Vorstandsmitglied Rudolf Steffan entweder telefonisch unter 56148 oder per folgender Mail vorgenommen werden: rudolfsteffan@t-online.de. zg

Saisonende im Waldschwimmbad

BÜRSTADT – Die Stadtverwaltung Bürstadt macht darauf aufmerksam, dass das Bürstädter Waldschwimmbad noch bis einschließlich Dienstag, 15. September, geöffnet bleibt. Im Anschluss ist das Freibad geschlossen. Besuche sind dann nicht mehr möglich. zg

Kindertag der Lukasgemeinde

LAMPERTHEIM – Die evangelische Lukasgemeinde lädt alle Kinder zwischen 5 und 12 Jahren zum nächsten Kindertag ein. Dieser findet statt am Samstag, 19. September, von 10 bis 13 Uhr. Geplant ist eine kleine Erzählwanderung zu den 10 Geboten mit abschließendem Mittagessen. Für die Planung bittet die Gemeinde um eine Anmeldung bei sabine.sauerwein@ekhn.de zg

Kreativ-Café

HOFHEIM – Am Samstag, 19. September, lädt die Gemeinde alle, die sich gerne kreativ beschäftigen, ein, sich in ihren Gemeinderäumen (Kirchstraße 60, Eingang Stefanstraße) zusammen zu setzen und sich ihren kreativen Projekten in Gemeinschaft zu widmen. Die Zeitspanne von 9 bis 14 Uhr ist nur ein Anhaltspunkt. Das Angebot richtet sich an Erwachsene und ältere Kinder. Jeder bringt mit was er für sein(e) Projekt(e) braucht. Kaffee gibt es vor Ort, Snacks bitte mitbringen. zg

Ökumenisches Friedensgebet

NORDHEIM – Um 16 Uhr findet das ökumenische Friedensgebet in Nordheim vor der ehemaligen Simultankirche statt. Der nächste Termin ist am 14. September. zg

Offenes Singen im „Treff 21“

GROSS-ROHRHEIM – Das FC-Quartett lädt, nach einer längeren Sommerpause sangesfreudige Frauen und Männer zum nächsten Offenen Singen ein. Das Motto des Abends lautet: „Wir wollen zu Land ausfahren“ und umfasst die bekanntesten Wanderlieder. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 17. September, ab 19.30 Uhr, in Groß-Rohrheims „Treff 21“ statt. zg

Senioren „Treff 21“

GROSS-ROHRHEIM – Der nächste Seniorentreff im „Treff 21“ findet am Donnerstag, 17. September, um 14.30 Uhr, statt. Zur besseren Planung werden alle, die an diesem Tag nicht teilnehmen können, um eine telefonische Absage gegeben. zg

Essen im Canisiushaus St. Michael

HOFHEIM – Am Sonntag, 20. September, lädt das Küchenteam des Wirtschaftsausschusses Canisiushaus St. Michael Hofheim nach dem Sonntagsgottesdienst (11 Uhr) gegen 12 Uhr zum Mittagessen ein. Die Einladung gilt für Jedermann. Bei der Gelegenheit werden die Landfrauen Hofheim dem Canisiushaus eine Spende zur Unterhaltung übergeben. zg

STADTPOLIZEI LAMPERTHEIM: Bei Schwerpunktkontrollen deutliches Signal für mehr Verkehrssicherheit gesetzt / Mehrheit verhält sich vorbildlich

An bekannten Gefahrenstellen weiterhin präsent

LAMPERTHEIM – In den vergangenen Wochen hat die Ordnungsbehörde der Stadt Lampertheim Schulwegkontrollen durchgeführt. Eine Aufgabe, die weit über das bloße Ausstellen von Verwarnungen hinausgeht. Sie ist gelebter Schutz der schwächsten Verkehrsteilnehmer. Dass solche Kontrollen trotz aller Aufklärungsarbeit leider immer noch notwendig sind, zeigte die jüngste Schwerpunktaktion an der Alfred-Delp-Schule.

Ziel war es, Gefahrenschwerpunkte im direkten Schulumfeld zu entschärfen. Während die allermeisten Verkehrsteilnehmer vorbildlich reagierten und Verständnis zeigten, musste die Stadtpolizei in einigen Fällen einschreiten, um Gefahrensituationen konsequent zu unterbinden.

Statistik der durchgeführten Kontrolle:

- 1 x Missachtung des Schutzweges (Zebrastreifen überfahren trotz wartender Kinder)
- 3 x Unberechtigtes Durchfahren und Halten in der ausgeschilderten Bushaltestelle
- 2 x Gemeinsame Nutzung eines E-Scooters zu zweit (erhöhtes Sturz- und Verletzungsrisiko)
- 1 x Inbetriebnahme eines E-Scooters ohne gültigen Versicherungsschutz.

Besonders die Situationen an den Bushaltestellen und rund um die E-Scooter bereiten den Kontrollkräften Sorge. „Wenn E-Scooter zu zweit genutzt werden oder der Versicherungsschutz fehlt, ist das nicht nur eine Ordnungswidrigkeit, sondern im Falle eines Unfalls auch ein massives Risiko für die jungen Fahrer und unbeteiligten Kinder“. Dennoch verliefen die Gespräche mit den betroffenen Jugendlichen und Erwachsenen überwiegend einsichtig. In vielen Fällen genügte ein klärendes und lehrreiches Gespräch, um die Verkehrssicherheit ins Bewusstsein zurückzuführen.

Auch aus dem Stadtteil Hofheim meldeten besorgte Eltern kürzlich großes Chaos direkt am Haupteingang der Nibelungenschule. Durch unachtsames Halten wurde



Beliebt, aber wegen ihrer Bauweise und häufiger Regelverstöße gefährlich! Viele Schüler fahren mit dem E-Scooter zur Schule. Erlaubt ist das allerdings erst mit 14 Jahren. Im Jahr 2025 registrierte die Polizei in Deutschland laut Statistischem Bundesamt 16.496 Elektroroller-Unfälle mit Personenschaden. Foto: KI-generiert

den zu Fuß kommenden Schülern das sichere Ankommen erschwerte. Es fehlte an Übersichtlichkeit der Verkehrssituation in den Augen der jüngsten Schüler. Während der Stoßzeiten kam zudem zu langen Wartezeiten für die Kinder beim Überqueren in einer Seitenstraße. Besonders besorgniserregend: Bei den Kontrollen vor Ort musste leider wiederholt festgestellt werden, dass Kinder nicht auf den vorgeschriebenen Kindersitzen saßen oder ungesichert im Fahrzeug befördert wurden.

Eine weitere Meldung ging aus dem Bereich einer Schulunterführung ein: Eltern hatten gemeldet, dass sowohl Radfahrende als auch E-Scooter-Nutzer mit deutlich überhöhter Geschwindigkeit durch die Unterführung rasen und dort zu Fuß gehende Schulkinder massiv gefährden. Bei gezielten Kontrolltagen an diesem Gefahrenschwerpunkt zog die Ordnungsbehörde eine deutliche Bilanz: Innerhalb von nur zwei Kontrolltagen wurden insgesamt 26 Radfahrer sowie 9 E-Scooter-Fahrer angehalten und auf ihr Fehlverhalten hingewiesen. Die Einsatzkräfte betonten, dass solche rücksichtslosen Fahrten im sensiblen Schulumfeld

keineswegs toleriert werden.

Die Ordnungsbehörde hat die Hinweise dankbar aufgenommen und wird an allen Schulen in den kommenden Tagen verstärkt Präsenz zeigen, um für mehr Sicherheit und Verkehrsbewusstsein zu sorgen. Die Arbeit der Ordnungsbehörde versteht sich als partnerschaftlicher Beitrag für ein lebenswertes Miteinander in unserer Stadt. Regelmäßige Schulwegkontrollen bleiben daher ein fester Bestandteil des Kalenders – sowohl durch präsenzstarke Kontrollen als auch durch Verkehrserziehung in Zusammenarbeit mit den Schulen. Die Ordnungsbehörde appelliert daher an alle Autofahrer, Radfahrer und E-Scooter-Nutzer: Nehmen Sie gerade jetzt im morgendlichen Berufsverkehr Rücksicht auf die Kleinsten. Denn ein sicherer Schulweg ist aller Mühe wert. Kontrolle von Rotlichtvergehen

Die Stadtpolizei Lampertheim setzte am vergangenen Donnerstag (03.09.) erneut ein deutliches Zeichen für mehr Verkehrssicherheit im Stadtgebiet. Im Rahmen einer gezielten Kontrolle überwachten vier Beamte der Stadtpolizei den fließenden Verkehr in der Römerstraße, unmittelbar in Höhe des „Hauses am Römer“

und der dortigen Lichtzeichenanlage für Fußgänger. Die Örtlichkeit war nicht zufällig gewählt: Die Fußgängerampel an dieser Stelle gilt bei Anwohnern und Verkehrsteilnehmern seit längerem als neuralgischer Punkt, an dem es immer wieder zu riskanten Situationen zwischen Autofahrern und zu Fuß Gehenden kommt. Mit der Standkontrolle wollte die Stadtpolizei sowohl präventiv wirken als auch bestehende Verstöße ahnden.

Die Kontrolle fand am Vormittag statt und erstreckte sich über einen Zeitraum von rund eineinhalb Stunden. Die eingesetzten Beamten richteten ihr Augenmerk dabei gezielt auf drei besonders unfallträchtige Verstößearten: Rotlichtverstöße an der Fußgängerampel, die Missachtung der Anschlagpflicht sowie die verbotene Nutzung eines Mobiltelefons während der Fahrt. Alle drei Verhaltensweisen zählen zu den häufigsten Ursachen für schwere Verkehrsunfälle mit Personenschaden. Insgesamt wurden 13 Verstöße festgestellt. Damit bestätigte sich aus Sicht der Stadtpolizei leider, dass ein nicht unerheblicher Teil der Verkehrsteilnehmer grundlegende Verkehrsregeln im Alltag missachtet – häufig, ohne die damit verbundene Gefahr für sich selbst und andere, insbesondere für Fußgänger, ausreichend zu bedenken.

Gegen die Fahrerinnen und Fahrer, bei denen ein Verstoß festgestellt wurde, wird nun ein entsprechendes Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet. Je nach Art des Verstoßes müssen die Betroffenen mit Bußgeldern, Punkten im Fahreignungsregister in Flensburg und – im Fall von qualifizierten Rotlichtverstößen – unter Umständen auch mit einem Fahrverbot rechnen. Die Stadtpolizei kündigte an, auch künftig verstärkt an bekannten Gefahrenstellen im Stadtgebiet präsent zu sein und dort punktuelle Kontrollen durchzuführen. Ziel sei es, das Sicherheitsgefühl von Fußgängerinnen und Fußgängern zu erhöhen und Autofahrer für ein rücksichtsvolleres Verhalten im Straßenverkehr zu sensibilisieren. red

WORT ZUM SONNTAG

Bis zu siebenmal? (Mt 18,21)

Das Thema des kommenden Sonntags (Mt 18,21–35) ist schnell zusammengefasst: „Herr, wie oft muss ich meinem Bruder vergeben, wenn er gegen mich sündigt?“ Eine zeitlose Frage, die jeden Menschen irgendwann betrifft und die Petrus hier Jesus klipp und klar stellt. Eine Frage, mit der wir bei unserer Pfarrwallfahrt nach Polen intensiv konfrontiert wurden. Denn wir hatten uns ja zum Ziel gesetzt, auf den Spuren von Alfred Delp unterwegs zu sein. Die Rückfahrt von unserem Besuch in Ausschwitz ist mir lebhaft in Erinnerung. Wie gehen wir mit solchen Erfahrungen um? Verzeihung - Versöhnung - ist das möglich angesichts solch gigantischer Verbrechen? Nicht nur in Ausschwitz. Es gibt so viele Unfassbares, bei dem man wie in einen Abgrund schaut. Wir haben gebetet. Wir haben auf Christus geschaut.

Das große Zeichen der Vergebung ist Jesus am Kreuz. Gott nimmt uns ernst, unsere Verfehlungen treffen Ihn - und doch betet Jesus am Kreuz hängend: „Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun.“ Und als Er nach der Auferstehung den Jüngern erscheint, die Ihn bis auf Johannes verlassen oder verleugnet hatten, waren Seine ersten Worte: „Der Friede sei mit euch!“ Er tut, was Er gelehrt hat. „Wie oft muss ich meinem Bruder vergeben – bis zu siebenmal?“, hatte Petrus gefragt. „Ich sage dir nicht: Bis zu siebenmal, sondern bis zu siebzimal siebenmal“, kontert Jesus und sagt damit, dass Vergebung etwas sein soll, das man nicht zählt oder begrenzt, sondern eine dauerhafte innere Haltung, eine bedingungslose und immer wieder neue Bereitschaft zur Vergebung. Ganz so wie Gott den Menschen gegenüber

ist. Das kann richtig weh tun, es gibt manchmal riesige innere Verletzungen, die wir nicht vergessen können.

Und noch schwerer ist es, wenn der andere noch nicht einmal weiß oder wissen will, wie tief etwas uns getroffen hat. Das geht Gott, menschlich gesprochen, nicht anders. Jeden von uns kostet das Verzeihen viel, der Wille dazu muss langsam im Herzen erungen werden. Vergebung ist aber zunächst kein Gefühl - das ist nicht verlangt und oft unmöglich - sondern eine Tat. Vielleicht nach Jahren mal ein Anruf, ein Händedruck, eine Mail. Kleinigkeiten - aber wie groß ist das! Das schafft man deshalb nicht an einem Tag. Die ersten Christen sprachen deshalb von einem Weg, einem neuen Weg, den sie entdeckt hatten. Ob nun in der Bergpredigt (Mt 5-7) oder im aktuellen Sonntagsevangelium - immer ist es unsere Aufgabe, eine zerbrochene Beziehung zu heilen, neu anzufangen und mit Jesus auf dem Weg zu bleiben. Dann aber – welche Befreiung, wenn wir nicht mehr an unsere verletzten Gefühle gekettet sind und mit Zuversicht sagen können: Auch für uns gilt die große Verheißung der Bergpredigt: „Freut euch und jubelt: Denn euer Lohn wird groß sein im Himmel.“ (Mt, 5,12)



Pfarrer Adam Malczyk

STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG: SPD setzt sich mit Anfrage an den Magistrat nach Fördermitteln für den TV Lampertheim ein

Mangel an Kunstrasenplätzen bremst Training aus



Vorhandene Rasenflächen beim TV Lampertheim könnten mit Kunstrasen ausgerüstet werden und somit die Trainingsmöglichkeiten für zahlreiche Mannschaften verbessern. Archivfoto: Hannelore Nowacki

LAMPERTHEIM – In Lampertheim ist man sportlich eingestellt, was sich auch in der Mitgliederzahl des größten Vereins zeigt: Der TV Lampertheim (TVL) hat über 2.000 Mitglieder, viele Kinder und Altersgruppen spielen Fußball. Lampertheimer Sportler sind zudem erfolgreich, wie die alljährlichen Sportlerehrungen in der Hans-Pfeiffer-Halle anschaulich machen.

Beim TV gibt es jedoch ein bekanntes Platzproblem, das den Trainingsbetrieb und die Entwicklung der Fußballmannschaften erheblich ausbremst – ein zusätzlicher Kunstrasenplatz mit den entsprechenden Fördermitteln würde dem abhelfen. Unter dem Tagesordnungspunkt „Anfragen an den Magistrat“ stellte die SPD-Fraktion dem Magistrat bei der Stadtverordnetenversammlung vier Fragen zum Thema Förderung des Sports durch Umwandlung einer bestehenden städtischen Rasenfläche am Vereinsgelände des TV 1863 Lampertheim in einen Kunstrasenplatz. Dabei hebt Fraktionsvorsitzender Jens Klingler hervor, dass der SPD wichtig sei, im Sinne

der Lampertheimer Sportwelt ein ausreichendes Reservoir an Sportplätzen zu haben.

Darum fordere seine Fraktion mit dieser Anfrage die Verwaltung auf, im Sinne des TV als größtem Lampertheimer Verein, „unterstützend bei der Entwicklung eines neuen Spielfeldes tätig zu werden“. Bekanntlich gibt es den „Investitionsbooster“ für die Kommunen, der mit Leben gefüllt werden soll, daher die erste Frage zur Möglichkeit und Aufnahme der Maßnahme in die Investitionsplanung.

In den weiteren Fragen, die Laura Klingler in der Anfrage vortrug, ging es um Förderprogramme von Bund, Land, Sportverbänden und sonstigen Fördermittelgebern sowie die Frage, welchen Eigenanteil die Stadt zu tragen hätte.

Auch soll der Magistrat ausloten, welche konkreten Planungs- und Genehmigungsschritte erforderlich sind, um die Maßnahme förderfähig und antragsreif zu machen. Laut Hessischer Gemeindeordnung ist der Magistrat verpflichtet, Anfragen zu beantworten. Hannelore Nowacki

Schöne Erlebnisse sind Geschichte ...

Fortsetzung von Seite 1

Rücklagen könne die Pfarrei heute nicht mehr bilden. Weniger Mitglieder bedingen weniger Einnahmen und auch das Ehrenamt sei rückläufig. Finanzdezernentin Seibert macht deutlich, dass die Pfarrei neun Kirchen und Kitas sowie die Pfarrzentren unterhält.

Von der Gesamtfläche im Eigentum der Pfarrei mit 933.000 Quadratmetern nach der Neuordnung und Fusion am 1. Januar 2025 seien 720.000 Quadratmeter verpachtet. Investitionen habe es auch in den besseren Zeiten des Bistums Mainz nicht gegeben, zum letzten Mal 1985 wurde etwas unternommen – und die WC-Anlage des Schwanen saniert. In der Haushaltsplanung seien

die Schwerpunkte festgelegt, erklärte Seibert, für einen ausgeglichenen Haushalt müsse konsolidiert werden. Gebäude, die für den pastoralen Betrieb nicht zwingend notwendig seien, sollen abgegeben werden. Eine Aufgabe, die im Verwaltungsrat von Ehrenamtlichen getragen werde.

Eigentlich hatte Pfarrer Rauch ganz andere Pläne mit dem Schwanen, nachdem er bereits 2021 ein statisches Gutachten veranlasst und interne Maßnahmen für den Weiterbetrieb ergreifen hatte, damals noch als Pfarrer der selbständigen Sankt-Andreas-Pfarrei. Da die Liegenschaften von Mariä Verkündigung nicht abgewickelt werden konnten, stehe kein weiteres Geld zur Verfügung. Fraglich sei, ob die Stadt an dieser prominenten Stelle



Die Information am Bauzaun flattert im Wind. Foto: Hannelore Nowacki

eine Bauruine haben wolle. Ein erstes Gespräch führte Pfarrer Rauch gleich nach dem Pressegespräch mit Bürgermeister

Alexander Scholl (CDU) im Stadthaus. Das Areal sei in Erbpacht abzugeben.

Hannelore Nowacki

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen (in Voll- oder Teilbeilage) Prospekte folgender Firmen bei:

Wir bitten um freundliche Beachtung



Boxheimer

Naturstein Meisterbetrieb

GRABMALE

INDIVIDUELLE GRABMALGESTALTUNG

SCHRIFTGESTALTUNG • REPARATUREN

Waldfriedhof Lampertheim • Forsthausstraße L 3110

Telefon 06206 - 5 13 38

WIR SIND AUF ALLEN FRIEDHÖFEN TÄTIG

AUTORENLESUNG: Kristin Wolz liest am 18. September Pfarrzentrum von St. Michael

Begegnung in Assisi

BÜRSTADT – Im Rahmen der Schöpfungszeit und des Franziskusjahres laden die Katholische Öffentliche Bücherei St. Michael und die Erwachsenenbildung der Pfarrei Alfred Delp herzlich zu einer besonderen Autorenlesung ein. Die Autorin Kristin Wolz liest aus ihrem Roman „... und dann war da Chiara“ und nimmt die Zuhörer mit auf eine bewegende Reise nach Assisi. Die Geschichte erzählt von einer Begegnung, die das Leben verändert, und führt zu den Wurzeln der franziskanischen Spiritualität – geprägt von Einfachheit, Frieden, Hoffnung und der Liebe zur Schöpfung. Im Anschluss an die Lesung besteht Gelegenheit, mit der Autorin ins Gespräch zu kommen. Dieser Abend lädt dazu ein, sich inspirieren zu lassen und den Geist der Schöpfungszeit auf besondere Weise zu erleben. Die Veranstaltung findet am 18. September um 19 Uhr im Pfarrzentrum von St. Michael, St. Michaelstraße 3, in Bürstadt, statt. Der Eintritt ist frei.

sg

TAFEL BÜRSTADT: Einkaufsgutscheine für den Tafel-Bedarf erleichtern Versorgung / Carrera-Freunde und Bürgerstiftung überreichen gemeinsam 1.000 Euro

Ohne Sponsoren und Spenden geht es nicht

BÜRSTADT – An diesem Dienstagmittag herrschte kurz vor 16 Uhr bei der Tafel in Bürstadt Hochbetrieb, im Laden in der Straße Am Bildstock drängte sich die Kundschaft bis zur Kasse. Mit vollen Einkaufstaschen konnten die Kunden nach Hause gehen, alle 14 Tage ist für sie Einkaufstag. Versorgt werden 225 Haushalte aus Bürstadt, Hofheim, Biblis mit Nordheim und Wattenheim und Groß-Rohrheim mit rund 592 Personen, darunter 220 Kinder. Teamleiterin Beate Horlé, die für die Ausgabe an den Dienstagen zuständig ist, erklärt, dass dieser Andrang nicht ungewöhnlich sei.

Immer mehr Kunden müssten versorgt werden, aber aus den Geschäften kämen seit einiger Zeit immer weniger Lebensmittelspenden. Weil Ware häufiger kurz vor dem Ablaufdatum mit Rabatten verkauft werde, bleibe für die Tafel weniger übrig. Das sei ein Problem – das Kühlhaus sei of leer, zum Beispiel fehle Naturjoghurt eigentlich immer, aber auch Milch sei bei den Kunden sehr gefragt. Überhaupt sei die Tafel für den Betrieb auf Spenden angewiesen, um die Kosten für Miete, das Kühlfahrzeug, Strom, Wasser und einiges mehr zu bezahlen. Ohne Sponsoren und Spender gehe es nicht,



Nur durch Spenden kann die Tafel ihre Kunden versorgen, daher war die Freude über die Einkaufsgutscheine im Wert von 1.000 Euro groß, eine gemeinsame Spende von Markus Bürck und seiner Carrera-Fangruppe und der Bürgerstiftung Bürstadt. Seit einiger Zeit sucht die Tafel nach einer neuen Bleibe zu bezahlbaren Mietkosten. Foto: Hannelore Nowacki

Zuschüsse zahle die Stadt für die Miete und die Müllabfuhr. Die Freude über die gemeinsame Spende in Form von Einkaufsgutscheinen der Carrera-Fans von 700 Euro und der Bürgerstiftung von 300 Euro war daher riesig. Teamleiterin Beate Horlé strahlte, ebenso Bärbel Kilian, die seit 15 Jahren im Tafel-Büro tätig ist. Mit den Einkaufsgutscheinen geht die Teamleiterin nach Bedarf zu

Edeka Krebs vor der Ausgabe einkaufen, wenn sie feststellt, dass wichtige Waren fehlen, das können auch mal Mehl, Zucker oder Nudeln sein. Damit lasse sich das Sortiment breiter aufstellen so wie früher einmal war. Wer ehrenamtlich mithelfen will, sei jederzeit willkommen, sagt Bärbel Kilian, die Tafel mit ihren etwa 50 ehrenamtlichen Helfern einschließlich des 20-köpfigen

Fahrerteams, könne Verstärkung brauchen.

1.000-Euro-Spende als Einkaufsgutscheine

Markus Bürck, Besitzer einer eigenen Carrera-Bahn im Keller des Kam'Ü, hatte voriges Jahr die Idee der Tafel zu helfen und fand bei den Carrera-Fans Unterstützung, die an den Renntagen von

November bis Juli jeweils fünf Euro Startgeld entrichteten. Am Ende hatte er 700 Euro eingesammelt, die von der Bürstädter Bürgerstiftung um 300 Euro auf ganze 1.000 Euro für den Kauf von Einkaufsgutscheinen aufgestockt wurden. Wie Rüdiger Engert, Vorsitzender der Bürgerstiftung, erklärte, kooperiere die Bürgerstiftung mit Spendern und habe vielfach selbst für die Tafel gespendet wie bei den Tütenaktionen vor Weihnachten. „Die Bürgerstiftung ist immer für uns da“, bekräftigte Tafel-Fahrer Hermann Ofenloch. Für den Träger der Bürstädter Tafel, die Regionale Diakonie Südhessen, sprach Katharina Benlioglu von der Stabstelle Kommunikation ihren Dank zu dem tollen Spendenergebnis aus, ausdrücklich auch im Namen der Kunden.

Markus Bürck hat schon die nächste Spendenaktion für die Tafel mit seiner Carrera-Bahn im Kopf. Die Fan-Gruppe aus sechs bis zwölf Personen treffe sich regelmäßig, aber zu den Rennterminen sind es mehr und einmal im Jahr Ende Oktober kommen über 30 Fans aus ganz Deutschland, um mit den Autos im Maßstab 1:24 über die Digitalbahn zu flitzen. Zwei Spuren für je sechs Fahrer stehen zur Verfügung. Hannelore Nowacki

„WIR SCHAFFEN WAS“: Flohmarkt im Bürgerhaus in Bürstadt am 18. September von 14 bis 18 Uhr / Erlös für Frauenarbeit in der Region

Stöbern, Schnäppchen und Gutes tun

BÜRSTADT – Die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Bürstadt, Gerasimoula Grigoraki, lädt im Rahmen der Freiwilligenwoche #wirschaffenwas der Metropolregion Rhein-Neckar zu einem großen Flohmarkt ins Bürgerhaus ein. Der Flohmarkt findet am Freitag, 18. September, von 14 bis 18 Uhr, im Bürgerhaus, Rathausstraße 2, in Bürstadt, statt. Auf mehr als 85 Verkaufstischen bieten zahlreiche Verkäuferinnen und Verkäufer ihre Waren an. Das Angebot reicht von Kleidung und Kindersachen über Haushaltsgegenstände bis hin zu allerlei Kellerfunden und anderen Flohmarktschätzen. Schnäppchen sind garantiert. Auch das Interkulturelle Büro ist mit einem Stand vertreten. Die dort angebotenen Gegenstände



Am 18. September von 14 bis 18 Uhr sind die Bürger frei nach dem Motto „Wir schaffen was“ zum Flohmarkt im Rathaus eingeladen.

Foto: Stadt Bürstadt

können auf Spendenbasis neue Besitzerinnen und Besitzer finden.

Zusätzlich gibt es Kaffee & Kuchen auf Spendenbasis, weitere Getränke stehen zum Kauf bereit. Ebenso gibt es eine Verlosung, dabei können sich die Gewinnerinnen und Gewinner über zwei Karten aus dem Kulturprogramm des Kulturbeirats der Stadt Bürstadt freuen. Die Gemeinwesenarbeit der Stadt Bürstadt ist ebenfalls mit einem Stand dabei. Außerdem informiert ein Infostand über Frauenarbeit, Präventionsmaßnahmen und die Initiative „Nein zu Gewalt an Frauen“. Die Erlöse aus den Spenden kommen der Frauenarbeit in der Region zugute, beispielsweise dem Frauenhaus. Kommen Sie vorbei, stöbern Sie in Kellerfunden und entdecken Sie besondere Flohmarktschätze – für einen guten Zweck! zg

DOI^s DEAL

METZGEREI
MANUFAKTUR
CATERING

DER WOCHE

VOM 14.09 BIS 19.09

BAYRISCHES-SCHNITZEL

VOM LANDSCHWEIN MIT HERRERTTICH, SÜßEM SENF U.
RÖSTZWIEBELN BRATFERTIG PANIERT - MEGA LECKER

100 G

1,79 €

GEKOCHTE RIPPCHEN

OHNE KNOCHEN - SAFTIG VOM KAMM ODER
HAGER VOM RÜCKEN

100 G

1,69 €

WIENER WÜRSTCHEN

DIE KNACKIGEN SIEGER WÜRSTCHEN IFFA 2025

100 G

1,79 €

HAUSM. BRATWURST

TÄGLICH FRISCH - MIT NATUR-GEWÜRZEN

100 G

1,29 €

DOLLS-MAULTASCHEN

LECKERE EMPFEHLUNG UNSERER KÜCHE

100 G

1,69 €

www.DOLLS-METZGEREIdE



Obstquelle Frieß

Hofladen:
Worms-Heppenheim, Kirchhofplatz 5, Tel. 06241/33988 o. 35017

ÄPFEL UND ZWETSCHGEN

zum Selbstpflücken

Elstar, Gala, Rubinette, Nikola, Golden Delicious

Bitte Pflückmaterial mitbringen!
Kartoffeln, Zwiebeln, Tomaten,
Birnen, Pfirsiche und Säfte
aus umweltschonendem, integriertem und kontrolliertem Anbau

Sie finden uns an der Landstraße K3 zwischen
Worms-Heppenheim und Pfeddersheim

Öffnungszeiten: samstags und sonntags von 9.00 – 17.00 Uhr

Außerdem bieten wir noch an:

GLEITSICHT

TEST-AKTION



BRILLEN Schlange

Nur 100 Paar
nur bis 31.10.2026!

Schweizer
Premium
GLEITSICHTGLÄSER
zum unglaublich geringen Festpreis
ab nur 349,-
UVP 499,-

walz möbel outlet



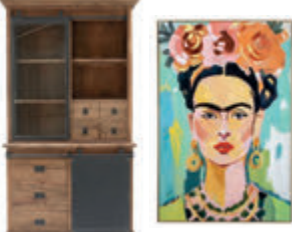
SEPTEMBER-VERKAUFS-AKTION

ÜBER 500 ARTIKEL!

Möbel, Tische, Stühle, Sessel, Gartenmöbel, Loungemöbel, Bilder und eine große Auswahl an Deko und Wohnaccessoires

AUF ALLE BEREITS 20% - 30% - 40% REDUZIERTEN PREISE

20% AKTIONS-RABATT ON TOP!



Die schönste Ausstellung in der historischen Festhalle!

Walz GmbH | Walz Möbel Outlet
Hochheimer Str. 76, 67549 Worms

Mi – Fr 14-18 Uhr
Sa 10-16 Uhr

Tel. 06241 9770714
Mobil: 0172 6351786

info@walz-moebel-outlet.de
www.walz-moebel-outlet.de



GZV Phönix 1903 e.V. Lampertheim

*** Zanderessen mit Kartoffelsalat ***

Wann: 3. Oktober 2026 ab 11 Uhr.

Um Vorbestellung bis zum 26.09.2026 wird gebeten,

Bon-Verkauf im Vereinsheim, Gaußstraße 37.

Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag ab 15 Uhr.

vhs
Lampertheim

102. Gesundheitsforum
Stillen und Wochenbett verstehen
am 17.09.2026, 19:30 Uhr
Sitzungssaal Stadthaus

Sprachkurse
diverse Sprachlevel

Aquarellmalerei u. Zeichnen für Kinder
ab 15.09.2026, 15:00 - 16:30 Uhr
ab 15.09.2026, 16:45 - 18:15 Uhr

Grundkenntnisse Nähen
Schnupperkurs
ab 24.09.2026, 17:30 - 19:45 Uhr

Lachyoga
am 26.09.2026, 14:00 - 16:15 Uhr

Krabbeltun
ab 28.09.2026, 09:00-10:00 Uhr 7-12M
ab 28.09.2026, 10:05-11:05 Uhr 12-18M

Abenteuerreise mit Pfoten, Fell und Federn
am 03.10.2026, 15:00 - 17:00 Uhr
am 12.10.2026, 10:00 - 12:00 Uhr

Das gesamte vhs-Programm finden Sie auf unserer Homepage unter www.vhs-lampertheim.de
Email: vhs@lampertheim.de
Telefon: 06206 / 935-364, -367, -468
Wir beraten Sie gerne!

cultur
ommunal
Lampertheim

Sonntags bei Anton
am 04.10.2026, 11:00 - 13:00 Uhr
Soundfloating
am 11.10.2026, 17:00 - 18:30 Uhr

NEU: Girls Only - Aqua-Beats
ab 24.10.26, 10:00-10:45 Uhr (13-16 J.)

Koch-/Fermentationskurse:
Meal-Prep - vorbereitet genießen
am 20.10.2026, 18:00 - 22:00 Uhr
Suppen und Eintöpfe aus aller Welt
am 10.11.2026, 18:00 - 22:00 Uhr
Meal-Prep - vorbereitet genießen
am 20.10.2026, 18:00 - 22:00 Uhr
Grundkurs Fermentation
am 12.11.2026, 18:00 - 22:00 Uhr
Knochenesund kochen und genießen
am 18.11.2026, 18:00 - 22:00 Uhr

Fermentationsgrundlagen & natürliche Starterkulturen
am 19.11.2026, 18:00 - 22:00 Uhr

Gesundheitsvorträge:
Unser Darm
am 04.11.2026, 18:00 - 19:30 Uhr od.
am 20.11.2026, 18:00 - 19:30 Uhr
Gesund & fit durch die kalte Jahreszeit - das Immunsystem
am 02.12.2026, 18:00 - 19:30 Uhr

NOTDIENSTE

Ärztliche Notdienste

An den **Werktagen** erreichen Sie den **Ärztlichen Bereitschaftsdienst** außerhalb der Sprechstundenzeiten unter der Telefonnummer **116 117**. Von Montagabend bis Freitagnachmittag gibt es eine kollegiale Vertretung der **Kinderärzte**. Den diensthabenden Kollegen erreichen Sie unter der Telefonnummer Ihres Kinderarztes.

Kreiskrankenhaus Heppenheim, Viernheimer Str. 2, **Tel. 06252 / 7010**

Bei akut lebensbedrohlichen Zuständen wenden Sie sich sofort an die Rettungsleitstelle in Heppenheim, Tel. 06252/ 19222 oder Notruf 112.

Apotheken-Notdienst

12. September 2026 **Adler-Apotheke**, 67547 Worms, Neumarkt 1, Tel. 06241-24600

13. September 2026 **Linden-Apotheke**, 67549 Worms, Alzeyer Str. 171, Tel. 06241-76244

14. September 2026 **Ried-Apotheke**, 64683 Einhausen, Mathildenstr. 8, Tel. 06251-57463

15. September 2026 **Starkenburger-Apotheke**, 64646 Heppenheim, Friedrichstr. 35, Tel. 06252-4696

16. September 2026 **Kloster Apotheke**, 64653 Lorsch, Marktplatz, Tel. 06251-52270

17. September 2026 **Stadt-Apotheke**, Lampertheim, Kaiserstr. 18, Tel. 06206-7020080

18. September 2026 **Neuhauser Apotheke**, 67459 Worms, Gausstr. 99, Tel. 06241-54111

19. September 2026 **Urban-Apotheke**, 64625 Bensheim, Darmstädter Str. 36, Tel. 06251-67166

Informationen zum Apothekennotdienst in Hessen erhalten Sie von der zuständigen Behörde, der **Landesapothekerkammer Hessen: www.apothekerkammer.de**

PLZ und entsprechendes Datum bitte bei der Suche neu eingeben.

Zusätzlich kann über die **kostenlose, Bundesweite Hotline: 0800-00 22833** die nächst gelegene, notdiensthabende Apotheke telefonisch erfragt werden.

Zahnärzte

Zahnärztliche Notfallvertretung Hessen erfolgt tag- und zeitgenau über die kostenpflichtige Service-Nr. 0 18 05 / 60 70 11.

(14 Cent/Min. a. d. dt. Festnetz und max. 42 Cent/Min. über Mobilfunk)

Augenärzte

am 12. und 13. September: Dr. Repp, 64625 Bensheim, Rodensteinstr. 92, Tel. 06251 / 2321

(Alle Angaben ohne Gewähr)

IMPRESSUM

Verlag Nibelungen Kurier GmbH
Siegfriedstraße 22, 67547 Worms
zugleich auch ladungsfähige Anschrift für die im Impressum genannten Verantwortlichen, Verantwortlich für den Anzeigen- und Redaktionsteil: Frank Meinel

Betriebsstätte TIP-Südhessen
Schützenstraße 50, 68623 Lampertheim
Tel.: 06206 - 94 50-0 • Fax: 06206 - 94 50-10
www.tip-suedhessen.de • info@tip-suedhessen.de

Verteilung: Nibelungenland Vertriebs-GmbH
Siegfriedstraße 22, 67547 Worms, Tel.: 06206 - 94 50 25

Redaktion: redaktion@tip-suedhessen.de

Vereinskalender: vereine@tip-suedhessen.de

Anzeigenberatung für gewerbliche Kunden:
Hildegard Schwara
Tel.: 06206 - 94 50 26, Fax: 06206 - 94 50 10
E-Mail: schwara@tip-suedhessen.de

Helko Steigner
Tel.: 06206 - 94 50 18, Fax: 06206 - 94 50 10
E-Mail: steigner@tip-suedhessen.de

Petra Beck / Stephanie Zimmermann
Tel.: 06206 - 94 50 19, Fax: 06206 - 94 50 10
E-Mail: beck@tip-suedhessen.de
zimmermann@tip-suedhessen.de

Geschäftszeiten: Mo, 8.30 bis 15 Uhr, Do, 8.30 bis 17 Uhr, Di, Mi, Fr, 8.30 bis 12.30 Uhr
Redaktionschluss: Donnerstag, 15 Uhr
Anzeigenschluss: Donnerstag, 17 Uhr
Druck: VRM Druck GmbH & Co., KG, Rüsselsheim
Auflage: 26.000 Expt.

Erscheinungsweise: samstags

Verteilung: kostenlos in Biblis (mit Nordheim, Wattenheim), Bürstadt (mit Birstadt, Riedrode), Groß-Rohrheim, Lampertheim (mit Hofheim, Rosengarten, Neuschloß, Hüttenfeld), Kein Recht auf ungekürzte Manuskriptveröffentlichungen, Bei Nichterscheinungen infolge Streiks oder höherer Gewalt kein Recht auf Zustellung.

Zurzeit ist die Kombipreisliste Nr. 28, vom 01.01.2026 gültig

Falls Sie den TIP nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Aufkleber mit dem Hinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-internet.de

Besondere Anlässe

Besondere Anzeigen

♡ Wir beraten Sie gerne! ♡

Wenn Träume Hände und Füße bekommen und aus Wünschen Leben wird, dann kann man wohl von einem Wunder sprechen.

Lemi
2. September 2026

Es freut sich mit Hanna, Tobi und Theo die ganze Familie

KULINARISCH: Selbst gekochte Spezialitäten auf dem Lampertheimer Abendmarkt

Internationale Kochgruppe begeistert Gäste

LAMPERTHEIM – Selbst gekochte Spezialitäten, viele Begegnungen und ein gemeinsames Ziel: Eine neu entstandene internationale Kochgruppe präsentierte sich Ende August, erstmals mit einem eigenen Stand auf dem Lampertheimer Abendmarkt.

Das Interesse an der breiten Auswahl an Speisen war groß. Gleichzeitig sammelte die Gruppe auf dem Abendmarkt Spenden für ihre weiteren Aktivitäten. Die Einnahmen sollen dazu beitragen, Zutaten und kommende Kochveranstaltungen zu finanzieren. Zum Auftakt des internationalen Kochangebots steht Afghanistan im Mittelpunkt. Am Samstag, 19. September, wird ab 12 Uhr gemeinsam im Vogelpark Lampertheim gekocht, gegessen und miteinander Zeit verbracht. Wer ein Rezept, eine Idee oder einfach Lust auf gemeinsames Kochen und neue Begegnungen mitbringt, ist herzlich willkommen. Eine Anmeldung erleichtert die Planung. Unterstützt wird die Initiative unter anderem durch das Projekt „MitWIRken – Inte-



Für die Kochgruppe war der Abendmarkt eine Gelegenheit, ihre Gerichte zu präsentieren. Er zeigte aber auch, wie aus einer gemeinsamen Idee ein Angebot für die ganze Stadt entstehen kann von Menschen aus Lampertheim, für Menschen in Lampertheim. Foto: oh

gration und Teilhabe im Sozialraum Lampertheim“ der Regionalen Diakonie Südhessen und ist Teil eines wachsenden Portfolios von PLACE e.V., das mit dem Projekt „Power of Color“ – geför-

dert durch den LSVD* Verband queere Vielfalt e.V. – auch in Lampertheim Räume für vielfältige Identitäten schafft und Sichtbarkeit stärkt. zg

BAUSTELLEN: Vollsperrungen in Lampertheim vom 16. September bis Ende Oktober „In den Gärten“ und der „Hospitalstraße“

Erneuerung der Fahrbahndecke und Straßeneinbruch

LAMPERTHEIM – In den nächsten Tagen sind in Lampertheim verschiedene Vollsperrungen notwendig, über die die Stadtverwaltung informieren möchte. Vollsperrung „In den Gärten“: Aufgrund der Erneuerung der Fahrbahndecke muss die Straße „In den Gärten“ im Abschnitt zwischen der Bubengasse und der Bruchgasse auf Höhe der Hausnummern 111 bis 117 im Zeitraum vom 16. September bis voraussichtlich 23. Oktober für den motorisierten Durchgangsverkehr voll gesperrt werden. Die Zufahrt ist von beiden Seiten jeweils bis zum gesperrten

Baustellenbereich möglich. Eine Durchfahrt durch den Baustellenbereich ist während der Arbeiten nicht möglich. Vollsperrung „Hospitalstraße“: Aufgrund eines Straßeneinbruchs auf Höhe der Hospitalstraße 47 ist es erforderlich, die Hospitalstraße im Teilstück zwischen der Eugen-Schreiber-Straße und der Carl-Ulrich-Straße im Zeitraum vom 16. September bis voraussichtlich 26. Oktober für den motorisierten Verkehr voll zu sperren. Während der Vollsperrung wird eine Umleitung über die Parkstraße und die Carl-Ulrich-Straße eingerichtet und

entsprechend ausgeschildert. Allgemeine Informationen: Die Stadt Lampertheim bittet alle Verkehrsteilnehmenden um gegenseitige Rücksichtnahme sowie um Beachtung der aufgestellten Beschilderung, insbesondere der eingerichteten Umleitungen und Haltverbote. Die genannten Zeiträume können sich aufgrund von Witterungsverhältnissen oder unvorhergesehenen Ereignissen verschieben. Die Stadt Lampertheim bittet alle Verkehrsteilnehmenden sowie die betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner um Verständnis für die notwendigen Einschränkungen. zg

„WIR-SCHAFFEN-WAS“: Bürstadt hat 21 Projekte am Freiwilligentag auf der Agenda Aktionstag am 19. September / Weitere Anmeldungen möglich

Helferfest wird mit Oktoberfest kombiniert



Die Protagonisten für den Freiwilligentag informierten über ihre Projekte und haben bereits den Aktionstag am 19. September im Visier. Foto: Stadt Bürstadt

BÜRSTADT – Bürstadt ist bereit für die Teilnahme an den anstehenden Freiwilligentagen der Metropolregion Rhein-Neckar. Dabei konzentrieren sich ein Großteil der mittlerweile 21 Projekte auf die Durchführung und Umsetzung am Samstag, 19. September. Bürgermeister Boris Wenz und die städtische Projektverantwortliche Stefanie Reis hießen die Mitwirkenden vor dem Rathaus willkommen. Die einzelnen Projekte wurden dabei vorgestellt. Weitere Anmeldungen von Projekten sind nach wie vor auf der Ehrenamts-Börse unter www.wir-schaffen-was.de möglich. Die Registrierung für Projekte erfolgt über Namen und Mailadresse, das Projekt wird sofort veröffentlicht, benötigt keine Freigabe. Eine Besonderheit in

diesem Jahr, wie Bürgermeister Boris Wenz betonte: Das diesjährige Helferfest für die Teilnehmenden am Freiwilligentag wird mit dem Oktoberfest der Katholischen Kirchenmusik verbunden. Am Freiwilligentag bzw. an den Tagen, an denen Projekte angeboten werden, werden Wertscheine an die Helfer vor Ort ausgegeben, die am Oktoberfestwochenende (19. und 20. September) eingelöst werden können. Bürgermeister Boris Wenz und Mitarbeiterin Stefanie Reis werden alle angegebene Projekte in Bürstadt besuchen. Die Helfer werden mit kleinen Snacks seitens der Stadt gestärkt. Ebenso erfolgt die Ausgabe der Wertgutscheine für das Helferfest. Den Freiwilligentag bezeichnete Boris Wenz als etwas ganz besonderes und

würdigte ausdrücklich das ehrenamtliche Engagement und die Vielzahl der unterschiedlichen Projektangebote. Erfreulich ist auch, dass es drei Projekte von städtischer Seite gibt: einen Flohmarkt, das Schmetterlingsfeld auf dem Friedhof und ein Bücherregal. Erfreulich: es wurde ein Antrag auf Unterstützung zu den Freiwilligentagen gestellt, wodurch die Stadt eine Förderung durch den hessischen Ministerpräsidenten Boris Rhein, der Hessischen Staatskanzlei, erhielt. Diese Förderung wird für die Dankeschön-Angebote für die Ehrenamtlichen, wie Verpflegung und Helferfest, eingesetzt. Kontakt für die Koordination des Freiwilligentages unter Email: Stefanie.Reis@buerstadt.de, Tel. 06206/701129 zg

ARBEITSGRUPPEN: Gemeinde Groß-Rohrheim hat Termine festgelegt

Interessierte sind herzlich willkommen

GROSS-ROHRHEIM – Zu verschiedenen Themen sind von Bürgermeister Karsten Krug im Jahr 2024 Arbeitsgruppen gegründet worden.

Hier arbeiten sowohl interessierte Bürger als auch Vertreter verschiedener Organisationen mit. Die nächsten Treffen der verschiedenen Gruppen finden in diesem Jahr wie folgt statt: Umwelt: 17. September, 17 Uhr, Friedhof: 24. September, 10

Uhr, Familie: 24. September, 17 Uhr, Senioren: 29. Oktober, 17 Uhr, Flüchtlinge: 1. Oktober, 17 Uhr und Vereine: 1. November, 10.30 Uhr. Die bereits mitwirkenden Mitglieder der jeweiligen Gruppen werden direkt eingeladen. Weitere interessierte Bürger sind herzlich willkommen mitzuarbeiten und können sich hierzu gerne bei Karin Fries (k.fries@gross-rohrheim.de) melden. zg

STROMVERSORGUNG: Ausbau zwischen Rosengarten und Biblis / Arbeiten am Burgsee ab 14. September

Verstärkung des Mittelspannungsnetzes

RIED – EWR verstärkt seit Juni das Mittelspannungsnetz zwischen der Umspannanlage Rosengarten und der Gemeinde Biblis. Die neuen Kabel verlegt EWR überwiegend entlang bestehender Wirtschaftswege. Ein großer Teil der Arbeiten erfolgt Anfang Oktober im Pflugverfahren. Die betroffenen Feldwege werden nach Abschluss der Arbeiten wiederhergestellt und begradigt. Ab dem 14. September werden die Stromleitungen in der östlichen Zufahrt zum Burgsee in Hofheim erneuert. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Mitte Oktober. Dabei kommt es zeitweise

zu Einschränkungen bei der Erreichbarkeit der Grundstücke. Während der Arbeiten kann die betroffene Zufahrtstraße nur zu Fuß oder mit dem Fahrrad genutzt werden. Die Bauarbeiten finden in der Regel werktags zwischen 7 Uhr und 17 Uhr statt. EWR bemüht sich, die Auswirkungen der Arbeiten auf Anwohnerinnen, Anwohner und Verkehr so gering wie möglich zu halten, und bedankt sich für Ihr Verständnis. Ansprechpartner bei Fragen ist Andreas Flury, Telefon 06731/405-482. zg

GESELLIGKEIT: Nächster Seniorennachmittag in Wattenheim am 16. September um 15 Uhr

Mit Kaffee und selbst gebackenem Kuchen

WATTENHEIM – Ganz herzlich sind alle Senioren zum Seniorennachmittag in Wattenheim am 16. September um 15 Uhr im Dorfzentrum eingeladen. Bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen möchte man gemeinsam einen schönen und gemütlichen Nachmittag verbringen. Vielleicht möchte uns jemand mit einem

selbst gebackenen Kuchen unterstützen? Wer gerne einen Kuchen spenden möchte, kann sich bitte bei Maria Sauer unter Tel. 06245/8418 melden. Auch ein Fahrdienst wird angeboten. Wer diesen gerne in Anspruch nehmen möchte, kann sich ebenfalls unter der aktuellen Fahrdienst-Nummer anmelden. zg

TAG DES OFFENEN DENKMALS: Heimat- und Geschichtsverein lädt zum Rundgang ein

Geschichte der Häuser und Anwesen

GROSS-ROHRHEIM – Der Heimat- und Geschichtsverein beteiligt sich auch in diesem Jahr bei der bundesweiten Veranstaltung zum „Tag des offenen Denkmals“ am 13. September. Um 10.30 Uhr startet vor der Evangelischen Kirche in der Kirchstraße ein Rundgang durch die ältesten Rohrheimer Straßen. Informiert wird dabei über die

Geschichte der Häuser und Anwesen. Außerdem wird erläutert, wie das Dorf vormals zwischen Hessen-Darmstadt, den Ulmern von Dieburg, den Erbacher Grafen und dem Haus Hohenfels-Reipoltskirchen aufgeteilt war. Anmeldungen bitte per mail an 1.Vorsitzender@rohrheimer-geschichte.de oder telefonisch unter 0172/4536315. zg



Das frühere Gasthaus „Zum Adler“, heute die Geschäftsräume der Volks- und Raiffeisenbank. Foto: oh

Trauer und Gedenken

Es ist schwer, einen lieben Menschen zu verlieren,
aber es ist tröstend zu wissen, wie viele ihn gern hatten.

Fritz Reich

Herzlichen Dank für jedes tröstende Wort,
für einen stillen Händedruck,
für Blumen und Spenden
sowie für die Begleitung auf seinem letzten Weg.

Unser besonderer Dank gilt seiner Tischtennis Familie
für den ehrenden Nachruf.

Im Namen der Familie
Anna Reich

Hüttenfeld, im September 2026



**Anzeigenschluss
für
Familienanzeigen**
im TIP ist
freitags um 10 Uhr
Telefon
06206 - 94500

Als die Kraft zu Ende ging, war es kein Sterben, war es Erlösung.

Wir trauern um

Roswitha Müller

geb. Bindel
* 01.07.1943 † 02.09.2026

In Liebe
**Horst Müller
Kinder, Enkel und Urenkel mit Familien
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier und anschließende Urnenbeisetzung ist am Dienstag,
den 15.09.2026, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof Bürstadt.

Der Lebensweg eines lieben Menschen ist beendet.
Wir nehmen Abschied von
Karl-Heinz Drathschmidt
* 13.01.1945 † 08.09.2026
In stiller Trauer: **Deine Gisela
Angehörige und Freunde**
Die Beerdigung findet am Montag, 14.09.2026 um 9.00 Uhr
auf dem Waldfriedhof Lampertheim statt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem
wunderbaren Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager
und Onkel

Karlheinz Münch

*04.10.1950 †28.08.2026

Du warst ein Unikat und hast unsere Welt
mit deiner Kreativität, deiner Musik und
deinen Werken bereichert. Nun ist deine
Reise hier zu Ende. Doch deine Melodien,
deine Geschichten und deine Liebe klingen
in uns weiter.

Wir werden Dich sehr vermissen
**Marina
Sascha und Violetta
Manuel und Alexandra mit Victoria
und Elisabeth
Deine Geschwister mit Familien
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier und anschließende Urnenbeisetzung ist am Donnerstag,
den 17.09.2026, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof Bürstadt.

Wenn ihr mich sucht,
Sucht in euren Herzen.
Habe ich dort eine bleibe gefunden.
Lebe ich in euch weiter.

Wir nehmen Abschied von

Hildegard Spengler

*20.12.1933 †27.08.2026

In stiller Trauer
**Wolfgang und Gabriele Spengler
Urenkel Selina Freiler und Michal Grabowicz
Urenkel Patrick Freiler und Jasmin Freiler
Ururenkel Mia und Mara Freiler
und alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am 17.09.2026 um 13:00 Uhr, auf dem Friedhof
in Hofheim statt.



*Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost was kommen mag. Gott ist bei uns am Abend und
am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.*

**Lieselotte Beck**
geb. Münch
*17.06.1929 †22.08.2026

In stiller Trauer
Uwe Beck mit Familie
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier und anschließende Urnenbeisetzung ist
am Donnerstag, den 17.09.2026, um 13.00 Uhr auf dem
Waldfriedhof Lampertheim.

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war,
lebt nicht mehr. Erinnerung ist das, was bleibt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Renate Neumann

geb. Lehmann
*11.08.1940 † 10.09.2026

In Liebe:
Ulla Neumann und Samson D. Wutzke
Elke, Cornelius und Paula Herrmann

Die Beisetzung findet am Donnerstag, den 17.09.2026 um 13.30 Uhr
auf dem Friedhof in Biblis statt. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen,
Kondolenzliste liegt auf.

Für die vielen Beweise aufrichtiger
Anteilnahme sagen wir unseren
herzlichen Dank.

Helga Weis

*19.01.1940 †31.08.2026

Besonderer Dank gilt unseren Verwandten,
Freunden, Bekannten, dem KKMV L'heim, den
Schlenkerbienen des VfB und dem Team Pflegedienst
Bergstraße. Ein herzliches Dankeschön an ALLE
Wegbegleiter unserer Eltern.

**Stefan
Rainer und Andrea mit Peter, Lukas, Anna**

In der Welt habt ihr Angst.
Aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden.
Johannes 16,33

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von

Jürgen Heß

*19.9.1939 †27.8.2026

Auf seinen Wunsch
haben wir ihn im
engsten Kreise
beigesetzt/ Baum 10,
Platz 14.

**Erika Heß im Namen
der Kinder, Enkel
und Urenkel**



Als die Kraft zu Ende ging,
war's kein Sterben,
war's Erlösung.

Danke an alle, die mit uns Abschied nahmen
und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

In Liebe
Jorge mit Familie
Maria Isabel mit Familie
Salvatore mit Familie
Michelle & Remy Gill
Lampertheim, im September 2026

Maria Dolores Julia Lluna

*08. August 1948
†29. August 2026

„Kein Garten, keine Pflanze und keine Landschaft werden
die Schönheit Deiner Natur jemals widerspiegeln. Du bist
ein strahlendes Wesen, welches sich selbst vervollständigt.“

Du warst ein Engel auf Erden.
Wir vermissen Dich sehr.

Im Namen aller Angehörigen, Verwandten
und Freunde
Katja, Nicolas, Etienne, Leon und Esmé

Die Trauerfeier für Fabrice findet am 19.09.2026
um 11.00 Uhr in der Martin-Luther-Kirche
in Lampertheim statt. Ein Kondolenzbuch liegt aus.

Anschließend findet eine Gedenkstein-Niederlegung für
Fabrice auf dem Friedhof Mitte in Lampertheim statt.

Die Kondolenzanschrift für freundlichst gedachte
Trauerbriefe lautet: TIP Südhessen, Chiffre 37/5,
Schützenstraße 50, 68623 Lampertheim.



In tiefer Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von unserem
geliebten Sohn, lieben Bruder, Enkel,
Cousin, Neffen, Großcousin, Großneffen,
Freund, Mitschüler, Kollegen, Bekannten

Fabrice Marius VIEILLARD

* 30.01.2007 † 23.07.2026

Mit einer **Familienanzeige im TIP** erreichen Sie nahezu alle Menschen
in unserem Verbreitungsgebiet

Bei Traueranzeigen übernehmen viele Bestatter
die Anzeigenbuchung oder Sie kommen zu uns!

Mo. 8.30 bis 15.00 Uhr • Do. 8.30 bis 17.00 Uhr
Di., Mi., Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr



Abschied nehmen ...

ANZEIGENSCHLUSS FÜR TRAUERANZEIGEN:
Freitag, 10 Uhr

Schützenstraße 50 • 68623 Lampertheim
Telefon: 06206 - 94 500 • E-Mail: info@tip-suedhessen.de
www.tip-suedhessen.de

Bewegt, was Euch bewegt. Mit einer Ausbildung bei EWR!

Du willst mitgestalten statt nur zuschauen? Dann starte deine Ausbildung bei EWR und werde Teil eines starken Teams, das die Energiewelt von morgen bewegt.



Mehr Infos unter:
ewr.de/ueber-uns/ausbildung



KURZ NOTIERT

Öffentliche Sitzung

BOBSTADT – Zur öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Bobstadt am Mittwoch, 16. September, 19.30 Uhr, Altes Rathaus in Bürstadt-Bobstadt, sind interessierte Bürger herzlich eingeladen. zg

SPD-Biblis beim Freiwilligentag

BIBLIS – Die Bücher Box in Wattenheim gibt es seit ca. 10 Jahren. Sie braucht unbedingt eine umfangreiche Sanierung. Das Bücherregal muss erneuert werden. Die Helfer der SPD-Biblis treffen sich am Donnerstag, 17. September, um 10 Uhr an der Bücherbox in Wattenheim, Rheinstraße. zg

ORGELSOMMER: Kantorin Heike Ittmann begeisterte das Publikum in der Lampertheimer Domkirche mit einer Zeitreise in alle Himmelsrichtungen

Grandiose Konzertreihe ist zu Ende

LAMPERTHEIM – Der Sommer hatte in diesem Jahr an Temperaturen alles gegeben und auch kurz vor Herbstanfang beim Schlusskonzert des 22. Orgelsommers in der Domkirche mit Kantorin Heike Ittmann spendete das Wetter großzügig Wärme. Ein Vorteil für das anschließende, gerne genutzte Angebot des Fördervereins der Domkirche, den weiteren Abend auf dem Vorplatz bei Gesprächen und Wein zu genießen, mit der Möglichkeit, sich auch mit der gefeierten Künstlerin auszutauschen. Immer sonntags im August um 20 Uhr in der Domkirche präsentierten herausragende Organisten Werke aus verschiedenen Epochen unter dem Motto „Norden-Osten-Süden-Westen“: Gerhard Löffler (Hamburg), Holger Gehring (Dresden), Matthias Maierhofer (Freiburg), Martin Bambauer (Trier) und Kantorin Heike Ittmann, die den Lampertheimer Orgelsommer ins Leben gerufen hat und ihn alljährlich organisiert. Eine Erfolgsgeschichte, die auch im kommenden Jahr fortgesetzt werden soll, wie Ittmann dem Publikum mitteilte: Der 23. Lampertheimer Orgelsommer wird wegen der Umbau- und Sanierungsarbeiten nicht in der Domkirche stattfinden, sondern im großen Saal der Notkirche mit der neuen Truhengorgel und Flügel.

Heike Ittmann zeigte an der schönen großen blauen Vleugels-Orgel vor 150 Zuhörern meisterhaftes Spiel – das begeisterte

Publikum dankte Ittmann am Ende mit anhaltendem Applaus und erhob sich von den Plätzen und spendete auch nach der Zugabe kräftig Beifall. Ausgewählt hatte Ittmann das ungarische Stück „Chant du cygne“ von Dzsö Antalffy-Zsiross (1885-1945), dessen traumhaftes „Chant Solennel“ op. 10,1 Ittmann zuvor gespielt hatte.

Zu Beginn hatte Ittmann das Publikum auf die Werke der zehn Komponisten vorbereitet, die vom Barock, über die Romantik und Moderne mehrere Musikepochen repräsentieren und zugleich dem Motto der vier Himmelsrichtungen entgegen kamen, angefangen mit Dietrich Buxtehude (1637-1707), ein nordischer Meister des Barock, gefolgt vom Franzosen Fran-

çois Couperin (1668-1733) im Westen, der sich der katholischen Messetradition verpflichtet sah. Für den Süden steht der Italiener Girolamo Frescobaldi (1583-1643). Großmeister Johann Sebastian Bach (1685-1750), Jean Sibelius mit nordisch-finnischem Einschlag, César Franck (1822-1890) mit französischer Symphonik und der italienische Starkkomponist Marco Enrico Bossi (1861-1925) folgten. Zeitenössische Musik repräsentierten die Stücke von Petr Eben (1929-2007), der von den Nazis verfolgt wurde, und Jean-Charles Gandrille (*1982). Üppige Klangwelten eröffnete Kantorin Ittmann dem Publikum, monumental erhaben, heroisch, schwungvoll und energisch.

Hannelore Nowacki



Heike Ittmann, Kantorin und Organistin an der Domkirche, ist Initiatorin der Lampertheimer Orgelsommer und begeisterte zum Abschluss der Konzertreihe das Publikum mit virtuosem Spiel. Foto: Hannelore Nowacki

STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG: Genehmigungsfähiger Lampertheimer Haushalt 2026 als Etappe zum Haushalt 2027 gewertet

Haushalt 2026 beschlossen – aber zukünftig weiter sparen

LAMPERTHEIM – Nur eine kleine Atempause ist den Stadtverordneten vergönnt, denn kaum ist der Haushalt 2026 in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am Freitag vor einer Woche beschlossen worden, wird Bürgermeister Alexander Scholl im Oktober schon den Haushaltsplan-Entwurf 2027 einbringen, der dann im Dezember beschlossen werden kann. Grund für die späte Haushalts-einbringung erst im laufenden Haushaltsjahr waren die intensiven Gespräche und Planungsrounds zu Sparbemühungen in allen Ressorts, nachdem Scholl nach der Bürgermeisterwahl erst seit 1. Dezember auf den Chefsessel kam.

Der Haushalt 2026 steht auf dünnem Fundament, auch wenn sich alle Beteiligten in Verwaltung und Parlament redlich bemüht hatten, das 580 Seiten umfassende Zahlenwerk zu beschließen. Auf dem Papier ist der Etat mit einem Plus von rund 69.000 Euro im Ergebnishaushalt bei deutlich mehr als 100 Millionen Euro Haushaltsvolumen knapp ausgeglichen, aber verschafft der Stadt finanziell kaum Luft. Da die Haushaltsgenehmigung erst im späteren Herbst erwartet wird, legen Verwaltung und Parlament ihr Augenmerk vor allem auf den Haushalt 2027. Punkte zum Haushaltsplan 2026 wie Änderungen, Haushaltssicherungskonzept, Investitionsprogramm und Waldwirtschaftsplan wurden einzeln mit unterschiedlichen Mehrheiten abgestimmt. Einstimmig wurde der Beschluss zur Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan 2026 gefasst.

Die angespannte Haushaltslage zeigt sich beispielsweise auch bei der Kinderbetreuung mit einem jährlichen Defizit von rund 12

Millionen Euro. Zum Vergleich: Die Grundsteuer B bringt der Stadt in diesem Jahr etwa 9 Millionen Euro ein. Eine wichtige Stütze bleibt die Gewerbesteuer mit Einnahmen von rund 17 Millionen Euro. Um investieren zu können, musste die Stadt rund 12 Millionen Euro neue Kredite aufnehmen. Zu den größeren Vorhaben gehört der Neubau des Bauhofs mit 8 Millionen Euro. Bürger und Unternehmen leisten ihren Beitrag zum Haushalt: Die Grundsteuer B liegt weiterhin bei 765 Prozent, die Gewerbesteuer bei 385 Prozent.

Außerdem verbleibt aus den Jahresabschlüssen der Vorjahre noch ein negativer Saldo im ordentlichen Ergebnis von 3,8 Millionen Euro – der vollständige Ausgleich soll in der mittelfristigen Planung bis 2029 gelingen. Mit ihrem Haushaltssicherungskonzept will und muss die Stadt schrittweise wieder zu ausgeglichenen Finanzen kommen. CDU-Fraktionsvorsitzender Dr. Stefan Griesheimer betonte in seiner Haushaltsrede: „Das kann so nicht weitergehen“. Der Haushalt 2026 sei ein Zwischenschritt, der Stadt finanziell kaum Luft. Der Fokus liege nun auf dem Haushalt 2027. Ziel sei eine Erhöhung der Grundsteuer zu vermeiden. Dem wollte der SPD-Fraktionsvorsitzende Jens Klingler nichts mehr hinzufügen.

Einzelabstimmung beantragte er zu einzelnen Punkten wie Haushaltskonsolidierungskonzept, hier wegen der Gemeinwesenarbeit, die aus Sicht der SPD fortgeführt werden soll, sowie über den Waldwirtschaftsplan, dem die SPD bereits im Haupt- und Finanzausschuss wegen eines höher eingeschätzten Defizits nicht zugestimmt hatte. Bei der Abstimmung über den SPD-Antrag, die Gemeinwesenarbeit aus

Beschluss herauszunehmen, unterlag die SPD-Fraktion deutlich. Die Fraktionsvorsitzende der Grünen, Mirja Mietzker kritisierte den Haushaltsplan scharf, dem Koalitionspartner CDU zustimmen wollte.

So sei der Kita-Zuschuss mit 2,2 Millionen Euro Mehrausgaben jährlich um 20 Prozent gestiegen. Ihr Vorwurf: Pflichtaufgaben und freiwillige Leistungen würden vermischt, was auf die freien Träger gemünzt war. Als Alternative zum Sparen nannte sie Gebührenerhöhungen. Der Verlust der Entscheidungsmacht drohe. Karl-Heinz-Horstfeld kündigte für die GfL-Fraktion an, dem Haushalt 2026 trotz Vorbehalten bei bestimmten Punkten zuzustimmen. Wichtig sei, für die Sanierung der Europabrücke im Haushalt 2027 Mittel bereitzustellen. Handlungsbedarf bestehe auch beim Altrhein, Hitzeschutz und der frühkindlichen Bildung. Nach Schließung des Schwanen werde die Schaffung eines Kulturbürgerhauses für Lampertheim Mitte um so wichtiger. FDP-Fraktionsvorsitzender Dr. Gernot Diehlmann kündigte an: „Die FDP lehnt den Haushalt 2026 ab“. Viel wollte er nicht sagen, außer: „Lampertheim hatte viel Glück“.

Wegen der günstigen Entwicklung der Steuereinnahmen. Sein Vorwurf: Ernstgemeinte eigene Anstrengungen zur Haushaltskonsolidierung könne er nicht erkennen, das vorgelegte Konzept der Verwaltung könne nicht überzeugen. Anstatt zu konsolidieren, werde zu Lasten der Bürger im Jahr 2027 eine Erhöhung der Grundsteuer von heute 765 auf 900 Prozent und der Gewerbesteuer von heute 385 auf 400 Prozent im Jahr vorgesehen.

Hannelore Nowacki

WORLD WIDE WEB

D Dachdecker



Thomas Kusch
Dachdeckermeister
info@dachdecker-kusch.de
www.dachdecker-kusch.de

Bismarckstraße 6
68623 Lampertheim
Tel. 06206 - 58 03 304

F Fenster und Türen

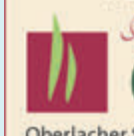


PEGLOW GmbH
mit Freude bauen und modernisieren
www.peglow-fenster.de

Bis zu 20 % Förderung für 3-fach verglaste Fenster, Haustüren und Sonnenschutz
Fenster · Türen Rollläden
Wilhelm-Herz-Ring 7
68623 Lampertheim

G Gartenbau

Besuchen Sie unsere neue Homepage unter: www.diehlmann-garten.de



Ernst Josef Diehlmann Gärten
Oberlacher Straße 32, 68623 Lampertheim
Kontakt: o 62 06 - 91 08 40 • info@diehlmann-garten.de

H Heizung/Sanitär



Ulli Packlin
Heizung · Sanitär
www.ulli-packlin.de

- Wärmepumpen
- Klimaanlagen
- Gas- und Ölheizungen
- Heizungsoptimierung
- Bad- und Sanitärinstallationen
- Wasserenthärtungsanlagen

I Immobilien



Die Immobilienpartner
Hahl-Hensel-Rohde
HHR
Danziger Straße 36
68623 Lampertheim
Telefon 0 62 06 / 93 74 051
info@hhr-immobilienpartner.de
www.hhr-immobilienpartner.de

Eugen-Schreiber-Str. 27
D-68623 Lampertheim
Fon 06206 - 94 97 77



MHB AU
Projektentwicklung | Bauträger | Immobilien
www.mhbau.de

O Optiker



blickpunkt radtke
Bürstadter Str. 4
68623 Lampertheim
Tel 06206. 910 472
www.blickpunkt-optiker.de

Für unsere Kunden mit Online-Banking

Buchen Sie online

Anzeigen können Sie rund um die Uhr auch online abgeben.

24/7

www.tip-suedhessen.de

S Schreinerei



Schreinerei ANTES
Handwerk... hat Tradition, ist beständig und regional.
www.schreinerei-antes.de

V Versicherungen



Allianz  **Dieter Krämer**
Versicherungskaufmann
Wachthausstr. 25 • 68623 Lampertheim • Tel. 06206-910402
Allianz Hauptvertreter – seit über 25 Jahren
Ihr zuverlässiger Partner in Lampertheim
www.allianz-dieterkraemer.de

Z Zahnarzt



Zahnimpuls MVZ
Dr. med. dent. Philipp Maatz & Kollegen
Telefon 06206/28 30
www.zahnimpuls-lampertheim.de

Ihre Ansprechpartner:

Hildegard Schwara 06206 - 94 50 26
schwara@tip-suedhessen.de

Heiko Steigner 06206 - 94 50 18
steigner@tip-suedhessen.de

Stephanie Zimmermann 06206 - 94 50 19
zimmermann@tip-suedhessen.de

info@tip-suedhessen.de • www.tip-suedhessen.de

BIBLISER HERBST VIELFALT SONNTAG, 20.09.26

Anzeigensondervöffentlichung



Die diesjährige Herbstvielfalt lockt wieder mit jeder Menge Angebote Besucher aus Nah und Fern nach Biblis.
Fotos: Hannelore Nowacki

Ein buntes vielfältiges Programm für die ganze Familie

BIBLISER HERBSTVIELFALT: Verkaufsoffene Geschäfte am
20. September von 12 bis 18 Uhr / Künstler- und Handwerkermarkt,
Autoausstellung, E-Rikscha und Bus-Shuttle

Ein Sonntag voller Entdeckungen

BIBLIS – Über 60 Teilnehmer, kreatives Handwerk, geöffnete Geschäfte, kulinarische Genüsse und jede Menge Unterhaltung: Am Sonntag, 20. September, lädt die Bibliser Herbstvielfalt von 11 bis 18 Uhr zu einem abwechslungsreichen Tag für die ganze Familie ein. Der Ortskern wird zum lebendigen Treffpunkt für Besucherinnen und Besucher aus Biblis und der gesamten Region. Von 12 bis 18 Uhr öffnen die teilnehmenden Geschäfte ihre Türen zum verkaufsoffenen Sonntag ein.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht der große Künstler- und Handwerkermarkt. Mehr als 60 Aussteller, Geschäfte, Vereine und weitere Teilnehmer präsentieren ihre Angebote und machen die Herbstvielfalt zu einem besonderen Erlebnis. Zu entdecken gibt es liebevoll gefertigte Einzelstücke und kreative Ideen: von Holz- und Metallarbeiten über Genähtes, Gehäkeltes und Korbwaren bis hin zu Keramik und moderner Plotterkunst. Hier findet sich vieles, das man nicht jeden Tag sieht – und vielleicht auch das eine oder andere besondere Stück für das eigene Zuhause oder als Geschenk.

Bummeln, stöbern und Neues entdecken

Auch die Bibliser Geschäfte sind mit dabei und öffnen am verkaufsoffenen Sonntag ihre Türen. Ob Mode, Wohnen, Lifestyle oder persönliche Beratung – die Händlerinnen und Händler freuen sich auf den Austausch mit ihren Kunden und halten besondere Angebote und Aktionen bereit. So lässt sich der Besuch der Herbstvielfalt wunderbar mit einem entspannten Einkaufsbummel verbinden.

Bequem durch Biblis – kostenloser Shuttle und E-Rikscha

Damit die verschiedenen Veranstaltungsbereiche unkompliziert erreicht werden können,



steht ein kostenloser Shuttle-Service zur Verfügung. Der Shuttle-Bus verbindet die zentralen Stationen der Veranstaltung miteinander und fährt außerdem bis zum Marsch-Einkaufsgelände, wo ausreichend Parkmöglichkeiten vorhanden sind. Besucher können dort bequem parken und anschließend mit dem Shuttle in den Ortskern fahren. Für eine besondere und gemütliche Art der Fortbewegung sorgt die E-Rikscha. Sie bringt die Besucherinnen und Besucher bequem von einer Station zur nächsten und macht bereits die Fahrt zu einem kleinen Erlebnis. Haltestellen befinden sich unter anderem am Rathaus, bei Knupfer, bei Hollerbach/Frauenzimmer, bei Radio Weickert und Marsch Schlafkultur.

Kulinarische Vielfalt – von Burgern bis zum Wein

Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Das Weingut Klosterhof aus Worms-Abenheim schenkt leckere Weine aus und lädt zum gemütlichen Genießen ein. Wer es herzhaft mag, kann sich am Foodtruck von Shottis Burger stärken. Yvonne's Coffee Bar bietet Kaffee und passende süße Leckereien für eine kleine Auszeit zwischen durch. Auch die Turngemeinde Biblis ist mit kulinarischen Angeboten vertreten. Wer den Tag gerne bei einem kühlen

Getränk in geselliger Runde ausklingen lässt, ist bei Aleka's Biergarten genau richtig. Damit bietet die Herbstvielfalt zahlreiche Gelegenheiten, zwischendurch eine Pause einzulegen, sich mit Freunden zu treffen und den Veranstaltungstag entspannt zu genießen.

Auch für die jüngsten Besucher ist etwas dabei

Familien dürfen sich ebenfalls auf ein abwechslungsreiches Angebot freuen. Verschiedene Mitmach-, Bastel- und Sportaktionen laden Kinder dazu ein, selbst aktiv zu werden. Für zusätzlichen Spaß sorgen das Bungee-Trampolin und ein Kinderkarussell. Auch Technik- und Autofans kommen auf ihre Kosten: Eine Autoausstellung ergänzt das Programm und bietet die Gelegenheit, aktuelle Fahrzeuge aus der Nähe zu betrachten und teilweise auch direkt auszuprobieren.

Heimat shoppen – gemeinsam für ein lebendiges Biblis

Die Bibliser Herbstvielfalt steht zugleich im Zeichen von „Heimat shoppen“. Denn Einkaufen vor Ort bedeutet mehr als einen Einkauf zu erledigen: Es bedeutet, die Geschäfte und Betriebe in der eigenen Gemeinde zu unterstützen, persönliche Kontakte zu pflegen und dazu beizutragen, dass Biblis auch in Zukunft ein attraktiver und lebendiger Ort bleibt. Die Herbstvielfalt bringt dafür zahlreiche Menschen zusammen – zum Einkaufen, Entdecken, Genießen und Verweilen. Ob beim Stöbern auf dem Handwerkermarkt, beim Besuch der Geschäfte, bei einer kulinarischen Pause oder bei einem gemütlichen Rundgang durch den Ortskern: Es gibt viele gute Gründe, diesen Sonntag in Biblis zu verbringen. Also: Termin vormerken, Familie und Freunde einpacken und die Bibliser Herbstvielfalt erleben! zg

Weitere Infos: www.wv-biblis.de

BIBLISER HERBST VIELFALT

KOSTENLOSER SHUTTLE SERVICE
VON DER ORTSMITTE BIS ZUM
ORTSAUSGANG EINKAUFSGELÄNDE!

**SONNTAG
20.09.**

11-18 Uhr
Kunsthandwerkermarkt
Spiel & Spaß für Kinder
Verkaufsoffener Sonntag
ab 12 Uhr

Infos unter: www.wv-biblis.de

So schön wird der Herbst!

Am 20. September 2026 erhalten Sie von uns

Verkaufsoffener Sonntag von 12 bis 18 Uhr

20% auf das gesamte Warensortiment*

Unsere Service-Angebote:

- Pass- und Bewerbungsfotos sofort zum Mitnehmen und digital
- Fotodrucker zum Sofortausdruck Ihrer eigenen Fotos
- Uhrenbatteriewechsel
- Schlüsselservice

Porzellan • Glas • Geschenke • Hausrat • Spielwaren

Hollerbach

Darmstädter Straße 74 • 68647 Biblis
Tel. 06245 - 75 84 • hollerbach-geschenke@online.de

* außer Sonderpreise

OPTIK+AKUSTIK GRÄTZ: Bietet in Biblis und Lampertheim eine innovative Lösung für klares, natürliches und müheloses Sehen in jeder Situation

Natürlich sehen – vom ersten Moment an

BIBLIS – Eine neue Brille soll das Leben leichter machen – und sich nicht erst nach einer langen Eingewöhnungszeit richtig anfühlen. Mit B.I.G. EXACT® Sensitive Brillengläsern von Rodenstock bietet Optik+Akustik Grätz eine innovative Lösung für klares, natürliches und müheloses Sehen in jeder Situation. Die Grundlage bildet eine hochpräzise biometrische Sehanalyse mit dem DNEye® Scanner. Dabei werden mehr als 7.000 Messpunkte und über 80 Parameter

erfasst. Aus diesen Daten entsteht ein exaktes biometrisches Modell jedes einzelnen Auges. Darüber hinaus berücksichtigen die Brillengläser, wie das Gehirn visuelle Eindrücke verarbeitet. So können sie besonders präzise auf die persönliche Sehannahme und die individuellen Anforderungen im Alltag abgestimmt werden. Ob Gleitsicht-, Einstärken- oder Sonnenbrille: Das Ergebnis sind Brillengläser, so individuell wie ein Fingerabdruck – für ent-

spanntes Sehen und ein natürliches Tragegefühl vom ersten Augenblick an.

Wer diese neue Art des Sehens kennenlernen möchte, kann sich jetzt bei Optik+Akustik Grätz persönlich beraten und biometrisch vermessen lassen. Aktuell gibt es beim Kauf biometrischer Brillengläser von Rodenstock einen Innovationsbonus von bis zu 100 Euro.* Das Team von Optik+Akustik Grätz freut sich auch im Rahmen der Herbstvielfalt am verkaufsoffenen Sonntag, 20. September, auf Ihren Besuch.

Meister
Telefon 06245/7585
info@optik-akustik-graetz.de
www.optik-akustik-graetz.de

Darmstädter Straße 36
68647 Biblis,

Kaiserstraße 17
68623 Lampertheim

Öffnungszeiten:

Biblis: Mo. bis Fr. von 9 bis 12.30 Uhr, von 14.30 bis 18.30 Uhr. Samstags von 9 bis 13 Uhr. Mittwochnachmittags geschlossen

Lampertheim: Mo. bis Fr. von 9.30 bis 13.30 Uhr, von 14.30 bis 18.30 Uhr. Mittwochnachmittags und samstags geschlossen.

Mehr Informationen bei

Optik+Akustik Grätz GmbH
Joscha Grätz | Geschäftsführer
Dipl.-Ing. Augenoptik, Hörakustik-

VERKAUFSOFFENER SONNTAG: MARSCH Schlafkultur in Biblis lädt am 20. September von 12 bis 18 Uhr zum Besuch ein / Vorbeikommen, wohlfühlen, beraten lassen und den Herbst ganz gemütlich begrüßen

Herbstliche Wohlfühlmomente, Neuheiten und Inspirationen

Der Herbst hält Einzug – und mit ihm die Lust auf gemütliche Stunden zu Hause. Zeit für warme Farben, kuschelige Decken, schöne Bettwäsche und ein Schlafzimmer, in dem man sich rundum wohlfühlt.

Genau der richtige Zeitpunkt für einen Besuch bei MARSCH Schlafkultur in Biblis: Am Sonntag, 20. September, von 12 bis 18 Uhr, lädt das Fachgeschäft zum verkaufsoffenen Sonntag ein. Dabei dürfen sich Besucher nicht nur auf viele schöne Neuheiten und herbstliche Inspirationen freuen, sondern auch auf attraktive Angebote. Ein besonderes Highlight: Zusätzlich gibt es an diesem Sonntag 20 Prozent Rabatt auf alle bereits reduzierten Artikel.

Mehr als ein Bettenfachgeschäft

Bei MARSCH Schlafkultur dreht sich alles um guten und erholsamen Schlaf – und gleichzeitig um einen Schlafraum, der zu den Menschen passt, die darin wohnen. Auf rund 500 Quadratmetern finden Kunden eine große Auswahl rund um Matratzen, Schlaf-

systeme, Betten, Schranksysteme, Bettwaren und Accessoires. Dabei steht vor allem eines im Mittelpunkt: die persönliche und kompetente Beratung.

Denn die richtige Matratze oder das passende Schlafsystem lässt sich nicht einfach nach Katalog auswählen. Jeder Mensch hat andere Bedürfnisse und Vorstellungen. Das geschulte MARSCH-Team nimmt sich deshalb Zeit, hört genau zu und hilft dabei, die passende Lösung zu finden. Ausgiebiges Probeliegen gehört selbstverständlich dazu.

Herbst entdecken, gemütlich machen und sparen Ob neues Schlafsystem, Matratze, Bett, Bettwäsche, Kissen oder kuschelige Decke für gemütliche Abende auf dem Sofa – bei MARSCH Schlafkultur warten viele Ideen darauf, entdeckt zu werden. Und dank 20 Prozent Extra-Rabatt auf bereits reduzierte Artikel lohnt sich der Besuch an diesem Sonntag ganz besonders.

MARSCH Schlafkultur – mehr als gewohnt.
Darmstädter Straße 150
68647 Biblis

HEIMAT SHOPPEN: DIE BIBLISER ORTSMITTE WIRD AM 20. SEPTEMBER 2026

Entdecken, einkaufen u

BIBLIS – Am Sonntag, 20. September, lädt Biblis zur Bibliser Herbstvielfalt ein. Von 12 bis 18 Uhr öffnen die Geschäfte ihre Türen und machen gemeinsam mit dem Künstler- und Handwerkermarkt die Ortsmitte zum Treffpunkt für die ganze Familie. Unter dem Motto „Heimat shoppen“ geht es an diesem Tag um mehr als Einkaufen: Es geht darum, die Vielfalt vor Ort zu entdecken, lokale Geschäfte, Gastronomie und Dienstleister zu unterstützen und damit ein Stück Lebensqualität und Heimat zu erhalten. Denn jeder Einkauf vor Ort trägt dazu bei, dass Biblis lebendig, vielfältig und attraktiv bleibt.

Freuen Sie sich auf persönliche Beratung, besondere Angebote, kreative Ideen und viele schöne Entdeckungen. Schlendern Sie über den Künstler- und Handwerkermarkt, genießen Sie kulinarische Köstlichkeiten und verbinden Sie Ihren Einkaufsbummel mit einem abwechslungsreichen Sonntag in Biblis. Kommen Sie vorbei, entdecken Sie Ihre Heimat neu und erleben Sie, was Biblis zu

bieten hat. Bibliser Herbstvielfalt am 20. September 2026 – wir freuen uns auf Sie!

Dabei sind:

Blumenliebe Biblis - Hello Herbst! Herbstdeko, Blumen, Lieblingsstücke & Kleidung für gemütliche Tage – einfach rein kommen und wohlfühlen. Draußen gibt's leckere Drinks, Champignons mit Baguette & Knoblauchdip und warme Fleischwurst im Brötchen.

Lehmann Moden – Die Tage werden kürzer und der Herbst hält Einzug. Das ist die richtige Zeit, neue Impulse im Kleiderschrank zu setzen.

Neu bei Lehmann Moden sind die Labels Lemapa, MOD und Icon. Alles Labels, die innovative Hosen-Styles anbieten. Die neue Form „Barrel“ ist in verschiedenen Qualitäten schon im Laden und am VOS gibt es 10 Euro beim Kauf einer Herren- oder Damen-Jeans oder Hose vergütet. Da lohnt es sich bei Lehmann Moden mal rein

zu schauen, um die neuen Kollektionen in gemütlicher Atmosphäre zu genießen. Kommen Sie zu Lehmann Moden in die Korngasse 3, wir beraten Sie gerne.

Optik + Akustik Grätz-Service bietet eine kostenfreie Überprüfung von Augen und Ohren. Die HERBSTZEIT ist Seh- und Hörtest-Zeit! Bei Optik+Akustik Grätz können Kunden nicht nur im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags „Herbstvielfalt“ ihre Augen und Ohren kostenfrei überprüfen lassen. „Nutzen Sie auch die Rodenstock B.I.G. EXACT SENSITIVE Aktionswochen bis 31. Oktober und lassen Sie Ihre Augen mit dem modernen DNEye® Scanner von Rodenstock vermessen“, so die Empfehlung des fachkundigen Optik-Teams. „Erfahren Sie mehr über das schärfste und kontrastreichste Sehen bei jedem Blickwinkel und in allen Lichtverhältnissen, sowie die Berücksichtigung Ihrer individuellen visuellen Sensitivität“. Zusätzlich profitieren Kunden von attraktiven Brillenglas-Ange-

Bis zu 100 € INNOVATIONS Bonus*

BIOMETRISCHE BRILLENGLÄSER KLAR SEHEN. VOLL IM LEBEN.

MIT B.I.G. EXACT® SENSITIVE

RODENSTOCK B.I.G. EXACT® SENSITIVE

Für Ihr Klares, natürliches und müheloses Sehen in jeder Situation: die ersten und einzigen Brillengläser, die die exakte Biometrie Ihrer Augen mit Ihrer persönlichen visuellen Wahrnehmung kombinieren.

HEISSE PROZENTE warten auf Sie beim SONNENBRILLEN-SALE!***

grätz optik+akustik

BIBLIS
Darmstädter Str. 36
Tel. 0 62 45 / 75 85

LAMPERTHEIM
Kaiserstraße 17
Tel. 0 62 06 / 130 91 81

Nähere Informationen in unseren Filialen oder auf www.optik-akustik-graetz.de.
*Gültig bis 31.10.26. **Gültig bis 30.09.26.

MARSCH BETTWAREN MATRATZEN BETTEN SCHLAFSYSTEME DESIGN

VERKAUFSOFFENER SONNTAG am 20. September von 12 - 18 Uhr

auf alle bereits reduzierten Preise **20% RABATT ZUSÄTZLICH**

MATRATZEN & LATTENROSTE BETTWÄSCHE & BETTWAREN BETTEN & SCHRÄNKE

20% nur auf unsere Gelschaum Comfort Matratzen bis 2. Okt.

So schön wird der Herbst

Matratze Gelschaum Comfort 500 7-Zonen Taschenfederkern mit 500 Federn oder 7-Zonen Kaltschaumkern RG 40 kg/m³ mit Gelschaumauflege für optimale Druckentlastung, H2-H4, 80/90/100 x 200 cm

Höhe 24 cm € 559,- statt 699,-

Höhe 24 cm € 599,- statt 729,-

MARSCH Schlafkultur | Darmstädter Str. 150 | Biblis
Tel. 06245-90140 | info@marsch-schlafkultur.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr | Sa. 10 - 16 Uhr

Stadtplan

Gewerbe Waisen.

Geschäfte Verkaufsoffener Sonntag & Genuss

Marktstände

Haltestelle Shuttlebus

- Einkaufsgelände MARSCH
- Haltestelle Hollerbach & FrauenZimmer
- Rathausparkplatz

größere Parkplätze

- Einkaufsgelände MARSCH
- Rathausparkplatz

Biblis

Wir freuen u

HERBST VIELFALT



Anzeigensondervöffentlichung

20. SEPTEMBER ZUM TREFFPUNKT FÜR DIE GANZE FAMILIE

und entspannt genießen!

boten: Beim Kauf von 1 Paar biometrisch exakten Brillengläsern von Rodenstock gibt es einen Preisvorteil von 50 bis 100 Euro. Sonnenbrillen-Sale mit heißen Prozenten!

Noch bis zum 30. September 2026 erhalten Kunden auf Ray-Bans und Siols 10 Prozent Rabatt und auf alle anderen tollen Sonnenbrillen 30% Rabatt. Die Seh- und Hörexperten freuen Sich auf einen Besuch in beiden Fachgeschäften in Biblis und Lampertheim.

Sichern Sie sich Ihr Lieblingsstück bei den Experten von **Radio Weickert!** Am Verkaufsoffenen Sonntag bekommen Sie bei uns auf das gesamte Sortiment 20 Prozent Rabatt. Wir brauchen Platz für die Messeneuheiten der IFA.

Hollerbach Glas, Geschenke & Haushaltswaren – Freuen Sie auf RS-Rollschärfer Diamant – damit haben Ihre Messer immer scharfe Klingen, egal ob Nass- oder Trockenschliff. Am verkaufsoffenen Sonntag laden wir Sie

herzlich ein und bieten 20 Prozent Rabatt auf das gesamte, reguläre Sortiment. Entdecken Sie Dekoartikel für Haus und Garten, Haushaltswaren, Glas, Porzellan, sowie Modeartikel wie Geldbeutel, Handtaschen und Körbe. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

FrauenZimmer Biblis – Hier stehen warme Erdtöne wie Schoko, Moosgrün, Curry, Bordeaux sowie Oliv kombiniert mit Cremetönen im Fokus. Oversized Silhouetten treffen auf taillierte Schnitte, kastige Oberteile auf lässige Hosen und Röcke. Abgerundet wird mit Ballon-Jacken und Mänteln.

Die passenden Accessoires und Schuhe von Tamaris machen das neue Outfit komplett. Am offenen Sonntag bieten wir 15 Prozent auf das gesamte Sortiment.

MARSCH Küchenforum - Hier erwarten Sie inspirierende Küchenwelten zum Anfassen und Erleben. Am verkaufsoffenen Sonntag laden wir Sie herzlich zu einem entspannten Rundgang bei einem Glas

Sekt und persönlicher Beratung ein. Unser Team freut sich auf Ihren Besuch.

An allen anderen Tagen beraten wir Sie gerne nach Terminvereinbarung – jetzt gleich Ihren Wunschtermin sichern!

MARSCH Schlafkultur – Verkaufsoffener Sonntag – doppelt sparen! Am Sonntag, 20. September, lohnt sich der Besuch bei uns ganz besonders! Freuen Sie sich auf 20 Prozent zusätzlichen Rabatt auf alle bereits reduzierten Artikel – darunter Matratzen, Lattenroste, Bettwäsche, Kuscheldecken und Kissen.

Zusätzlich im Aktionsangebot: Unsere Matratzenserie Gelschaum Comfort 500 – erhältlich als Taschenfederkern oder Kaltschaum – mit 20 Prozent Rabatt. Entdecken Sie unsere Angebote, lassen Sie sich persönlich beraten und finden Sie Ihre neuen Lieblingsstücke für Zuhause und Schlafzimmer.

Vorbeikommen, stöbern und sparen – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

zg

VERKAUFSOFFENER SONNTAG: MARSCH
Küchenforum in Biblis lädt am 20. September von 12 bis 18 Uhr zum Besuch ein

50 % Prozent Rabatt auf ausgewählte Musterküchen

BIBLIS – Platz für Neues! Im MARSCH Küchenforum stehen die nächsten Küchentrends bereits in den Startlöchern.

Schon bald treffen die neuen Messebestellungen ein – deshalb werden ausgewählte Musterküchen jetzt mit 50 Prozent Rabatt verkauft. Eine besondere Gelegenheit für alle, die von einer neuen Küche träumen und dabei kräftig sparen möchten. Die Musterküchen können direkt in der Ausstellung besichtigt werden und sind teilweise sofort verfügbar.

Entdecken Sie moderne Küchenwelten, aktuelle Materialien, Farben und praktische Lösungen für den Küchenalltag. Ob Neubau, Renovierung oder offene Wohnküche – das Team des MARSCH Küchenforums entwickelt gemeinsam mit Ihnen eine individuelle Planung, abgestimmt auf Ihre Räume und Wünsche.

Besonders wichtig ist dabei die persönliche Beratung: Jede Küche wird so geplant, als wäre es die eigene. Dieter Marsch bringt seine jahrzehntelange Erfahrung und seine Leidenschaft für Küchen in jede Planung ein und steht seinen Kunden mit Fachwissen und individuellen Ideen zur Seite.

Dabei steht die persönliche und kompetente Beratung im Mittelpunkt. Von der Küchenaufteilung über Arbeitsplatten und Fronten bis hin zu Elektrogeräten und cleveren Stauraumlösungen wird jedes Detail durchdacht.

Wer also schon länger über eine neue Küche nachdenkt, sollte jetzt vorbeischaun: 50 Prozent Rabatt auf ausgewählte Musterküchen – nur solange der Vorrat reicht.

MARSCH Küchenforum – mehr als gewohnt.
Darmstädter Straße 150
68647 Biblis

MARSCH
...mehr als gewohnt
KÜCHENFORUM

KÜCHEN
ELEKTROGERÄTE
ARBEITSPLATTEN
PLANUNG
DESIGN

Hallo neue
TRAUMKÜCHE

Jetzt
persönlichen
Beratungstermin
vereinbaren
unter Tel.
06245-90140

MARSCH Küchenforum | Darmstädter Str.150 | 68647 Biblis
Tel. 06245-9014-0 | info@marsch-kuechenforum.de
Öffnungszeiten: nach Terminvereinbarung
www.marsch-kuechenforum.de

heimat
shoppen

10 P H
9
Darmstädter Straße
Hugo-Sellheim-Straße
Pfädgasse
Erlenhof
B44

BIBLISER HERBST VIELFALT

SONNTAG 21.09.

ns auf Ihren Besuch!

-
-
-
-
-
-
-
-
-
-

Wir wünschen
allen Besuchern
und Veranstaltern
eine erfolgreiche
Herbstvielfalt



Unser Angebot am verkaufsoffenen
Sonntag 20. September:

10,- Nachlass
auf jede Hose • Jeans

Kornegasse 3 • Biblis
info@lehmann-moden.de
www.lehmann-moden.de
06245-99953
01522-9872611 (Whatsapp)

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9:30 - 12:30 Uhr
15:00 - 18:00 Uhr
Sa 9:30 - 13:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

CECIL
BOUTIQUE
KISSAND
MAC
PAPER
KASSE
RABAT / NO KEDER

Gaststätte
Bruchweiher

Alle Veranstaltungen im Festzelt!

24.9.26	Barbara Boll lädt ein Silke Hauk
25.9.26	Bollwerk 90er Party
27.9.26	Bollis Schlagertrio
2.10.26	REVIVED
3.10.26	Helmut Wehe & Friends
4.10.26	Kättl Feierdaach

Nähere Infos unter
www.bruchweiher.de

Reservierung unter
 06245 7284

MULTICYCLE
DEIN CUBE SPEZIALIST

LAGERVERKAUF

18. + 19. SEPTEMBER
Freitag 10 – 18:30 Uhr | Samstag 10 – 18 Uhr

CUBE

bis **40%**
2026er Bikes & E-Bikes

bis **60%**
Bekleidung & Zubehör

CUBE STORE | MULTICYCLE
MANNHEIM-VIERNHEIM

Heidelberger Straße 24 | 68519 Viernheim

NEUERÖFFNUNG: Bäcker Görtz eröffnet in Lampertheim am 22. Oktober ein Bäckerei-Café mit Drive-in am südlichen Ortseingang an der B44

Ein weiterer Schritt in Richtung Kundennähe und Komfort



Tradition & Innovation in der Region! Am 22. Oktober eröffnet Bäcker Görtl ein Bäckerei-Café mit Drive-in am südlichen Ortseingang von Lampertheim an der B44. Foto: oh

LAMPERTHEIM – Brot für die Region und Orte zum Verweilen. Das macht Bäcker Görtl in verschiedenen Orten rund um den Rhein-Neckar-Kreis mit einladenden Filialen möglich. Nun wird es Zeit für die vierte Neueröffnung in Lampertheim am 22. Oktober 2026.

Direkt am südlichen Ortseingang von Lampertheim, an der B44 aus Richtung Mannheim kommend, entsteht in der Mannheimer Straße 40–42 ein Bäckerei-Café mit Drive-in auf rund 250 m²: Offene Glasfronten treffen auf gemütliche Sitzmöglichkeiten in

freundlichen Farbnuancen. Rund 40 Sitzplätze im Innenbereich sowie 20 weitere Plätze auf der Außenterrasse laden zum Verweilen ein.

Neu für die Region: Der Drive-in. Mit der Filiale in Lampertheim geht Bäcker Görtl einen weiteren Schritt in Richtung Kundennähe und Komfort. Über eine Drive-In Zufahrt können Gäste ihre Backwaren bequem vom Auto aus bestellen und entgegennehmen.

Neben dem Drive-in-Standort auf der anderen Rheinseite, in Ludwigshafen-Gartenstadt, ist Lampertheim damit der zweite

Drive-in im gesamten Bäcker Görtl-Filialnetz.

Über Bäcker Görtl – Tradition & Innovation

Bäcker Görtl ist eine regionale Bäckerei mit Sitz in Ludwigshafen am Rhein. Seit 1963 wird hier Brot und vieles mehr gebacken. Inzwischen beschäftigt das Unternehmen über 1.900 Mitarbeitende aus über 50 Nationen in einem Filialnetz aus über 260 Standorten. Bäcker Görtl verbindet Tradition & Innovation, nicht nur mit Backtradition und zeitgemäßen Ladenkonzepten. zg

ROSENSTOCK TAGESPFLEGE – Tagesgäste beim Sommerfest umsorgt vom Rosenstock-Team

Gute Stimmung und beflügelnde Gespräche beim Sommerfest

LAMPERTHEIM – Ein wunderschöner Sommertag war es, ein Glück für das Sommerfest der Rosenstock Tagespflege, das schon lange geplant war. Die Tagesgäste liebten die anregende Gesprächsrunde, die sich draußen im Schatten auf der Terrasse versammelt hatte. Auch Angehörige und Freunde des Hauses waren willkommen. Auf allen Tischen leuchteten in Vasen Sonnenblumen frisch vom Feld, die auch Gesprächsthema waren, denn erst kürzlich waren die Senioren an einem Sonnenblumenfeld spazieren. Eine fröhliche Runde saß beisammen, mitten in Inna Michel, Gründerin der Rosenstock Tagespflege und gefragte Gesprächspartnerin. Weitere Besucher machten es sich an einem der Tische im klimatisierten Innenraum bei Kaffee und Kuchen gemütlich. Selbst gebackene Kuchen sind eine Spezialität



Beim Sommerfest der Rosenstock Tagespflege war es auf der Terrasse bei leichter Brise schön – ein Teil der Gäste hatte es sich drinnen bei angenehmer Klimatisierung gemütlich gemacht. Inna Michel (vorne rechts) war gefragte Gesprächspartnerin in der fröhlichen Runde. Fotos: Hannelore Nowacki

des Rosenstock-Teams, das einfühlsam für die Wünsche der Tagesgäste ein offenes Ohr hat.

Langweilig wird es in der Rosenstock-Tagespflege nie, wer will kann basteln, bei Spielen und

Gymnastik mitmachen, Bingo spielen, beim Zeitungsvorlesen zuhören oder an einem Ausflug

teilnehmen – oder man macht es sich einfach gemütlich und schaut dem Treiben der anderen zu. Viel Freude macht den Tagesgästen die Kooperation mit der Kindertagesstätte Europaring. „Das ist wie Urlaub“. So soll sich der Tag in der Rosenstock Tagespflege anfühlen.

Der hauseigene Hol- und Bringservice mit festem Fahrer fährt in die Lampertheimer Innenstadt, nach Bürstadt, Hüttenfeld, Rosengarten und sogar nach Viernheim. Im Fahrzeug stehen acht Sitzplätze für Mitfahrer und ein Rollstuhlplatz mit Rampe zur Verfügung. Einige Tagesgäste kommen gerne zu Fuß. Von Montag bis Freitag zwischen 8 und 17 Uhr, mit Frühstück, Mittagessen, Kaffee und Kuchen, ist die Rosenstock-Tagespflege geöffnet.

Die Pflegekasse übernimmt die Kosten für die Tagespflege ab Pflegegrad 2 – zusätzlich zu den

sonstigen Leistungen der Pflegeversicherung. Auch die Fahrdienstkosten werden ab Pflegegrad 2 übernommen. Neue Interessenten können sich bei einem kostenlosen Schnuppertag vom Angebot überzeugen.

Hannelore Nowacki

Weitere Informationen bei

ROSENSTOCK TAGESPFLEGE
Spargelweg 6
68623 Lampertheim
Telefon 06206 / 95 276 96
info@rosenstock-pflege.de
www.rosenstock-pflege.de



Das freundliche Team der ROSENSTOCK TAGESPFLEGE kümmerte sich beim Sommerfest um die Wünsche der Gäste.

DIE KLEINE GESCHÄFTLICHE EMPFEHLUNG

STEINER bautenschutz seit 1987
Alles trocken! Alles dicht!
Trockenlegungen
Nasse Keller, feuchte Wände, Haussockel
Tanusstr. 6 Tel. 06251 / 51275
64683 Einhausen Mobil: 0175 / 5622578
www.steiner-bautenschutz.de

500 m² Ausstellungsfläche
Fliesen und mehr
Platten-Null
Fliesenfachgeschäft
Industriestraße 20 · 68642 Bürstadt
Tel. (0 62 06) 63 08

Kfz & Reifenservice Lupoli
Altreifenentsorgung aller Art
Reifenmontage
Am Wertrort 22
68647 Biblis
06245/290 437

Jörg Gärtner
Heizung Sanitär Solar Kundendienst
Biblis
Tel. 0151 / 412 30 552
info@heizung-gaertner.de
www.heizung-gaertner.de

Böden - Türen - Terrassen
blum
Wilhelm Blum – Holzhandlung GmbH
In den Weißen Aspen 2 · 68642 Bürstadt-Bobstadt
Telefon: 06245-6245 www.holz-blum.de

Ihr Fachbetrieb für:
CILING Räume neu erleben
Einbau genormter Baufertigteile
Inhaber Christian Klein
- Ihr Handwerkservice -
68642 Bürstadt · Tel. 0160-8058213
christian-klein@gbs-handwerkservice.de

TÜREN UND BÖDEN
DIE RÄUME GESTALTEN
RÖHRIG
Holzfachmarkt - Schreinerei
Lampertheim · Tel. 06206-4003
E-Mail: roehrig-holzbearbeitung@t-online.de

Sie möchten in dieser Rubrik inserieren?
4 Wochen Werbung nur 99,- €*
oder mit Online Banner nur 149,- €* *(zzgl. MwSt.)

Britta Neumann
Dipl. Sozialpädagogin
COACHING FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ELTERN
Gaußstraße 25 · 68623 Lampertheim
coaching@britta-neumann.com
Tel.: 0163/6965010

Biometrische Passbilder
ab 14,50€
Hollerbach
Darmstädter Straße 74 · 68647 Biblis
Tel. 06245 - 75 84



Großer Aktionstag am 19. September.

Vorbeikommen und den neuen
Nissan LEAF entdecken.



Jetzt mit bis zu **€ 6.000,-**
staatlicher Förderung¹.

Nissan LEAF Engage

52 kWh, max. 130 kW (176 PS),
Elektro

- 451 km Reichweite nach WLTP
- Wärmepumpe
- Vehicle-to-load-ready
- Around view Monitor mit 8 Kameras
- ProPilot Assistent

Ab € 189,-¹ pro Monat finanzieren.

Nissan LEAF Engage 52-kWh-Batterie 130 kW (176 PS), Elektrisch: Energieverbrauch kombiniert: 13,5 (kWh/100 km); CO₂-Emissionen kombiniert: 0 (g/km); CO₂-Klasse: A.

¹Nissan Angebotspreis: € 30.917,-, inkl. € 5.033,- Nissan Bonus auf die unverbindliche Preisempfehlung, zzgl. € 1.190,- Überführungskosten. Anzahlung € 6.000,-, Nettodarlehensbetrag € 24.917,-, Laufzeit 36 Monate (35 Monate à € 189,- und eine Schlussrate von € 19.593,-), eff. Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden 1,97%, Gesamtbetrag inkl. Überführungskosten € 27.398,-, Gesamtbetrag inkl. Anzahlung und Überführungskosten € 33.398,-. Ein Angebotsbeispiel für Privatkunden von Nissan Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Nur gültig für Kaufverträge bis zum 30.09.26. Bonität vorausgesetzt. Anspruch auf die staatliche Förderung besteht nur bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen. Details zur staatlichen Förderung finden Sie unter <https://www.nissan.de/staatliche-e-auto-foerderung.html>. Abb. zeigt Sonderausstattung.

AUTOHAUS **HEYDASCH**

Autohaus Heydasch GmbH
Horchheimer Straße 125
67547 Worms
Tel.: 0 62 41/940 333-0
www.autohaus-heydasch.de

IHRE FACHGESCHÄFTE VOR ORT

LEISTUNGSFÄHIGE FACHGESCHÄFTE UND DIENSTLEISTER IM RIED

Lehmann Moden in Biblis – gute Qualität muss nicht teuer sein

Herbstmode, die Freude macht

BIBLIS – Nach den ganz heißen Sommerzeiten empfiehlt sich der Herbst mit natürlicher nächtlicher Kühle und sonnigen Tagen. Der Modeherbst bei Lehmann Moden hat die passenden Outfits – wunderbar vielseitig mit neuen Farben, kuscheligen Jacken zum Verlieben, bequemen Hosen und Oberteilen für jeden Anlass, die zu Lieblingstücken werden wollen. Und viele, viele schöne Ideen zum Kombinieren. Auch wichtig – gute Qualität muss nicht teuer sein. Einfach mal anprobieren! In Formen und auch farblich hat die Herbstsaison einiges zu bieten: Die Damen haben mit Bordeaux-Rot einen Glückstreffer, in Kombination mit Rosé-Tönen und Hellblau besonders ansprechend. Die satten Brauntöne harmonisieren mit Variationen in Blau und einem Beige wie Sand am Nordseestrand. Als zeitlose Partner mischen die anderen Farben immer gerne mit. Bei den Oberteilen wetteifern Tupfen, Streifen und Karos um die Gunst, als Blickfang zeigt sich Spitzenbesatz am Saum, Ausschnitt und Bündchen.

Die neuen Jacken – ein Traum!

Besonders eindrucksvoll ist in diesem Herbst die Auswahl an Jacken bei Lehmann Moden in verschiedenen Längen und Silhouetten, spannenden Schnitten und Materialien. Sportlich oder



In Mittelmeerblau und Sandbeige macht sich der Herbst schön. Oder Schicht für Schicht - Layering ist die Zauberformel für Stil und Wohlgefühl. Zum Beispiel trägt man einen Pullover mit halbem oder drei Viertel Arm über einem längeren Langarmshirt.

eher feminin, edel klassisch oder lässig, kurz oder etwas länger? Mit ganz viel Kuschelgefühl wie mit Federgarn, Teddy, flauschigem Kunstfell oder fein dosiertem Kuschelfaktor mit gewalzter Wol-

le, Cord, Samt oder Flanell? Oder wird es eine Wendejacke mit weichem Kunstfell und seidigem Nylonstoff? Auch Stepp mit Materialkombinationen bietet sich an.



Der Modeherbst ist da! Lehmann Moden lädt ein zum Entdecken. Die Jacken präsentieren sich in dieser Saison in schönster Vielfalt. Im Bild ist die helle Wendejacke mit weichem Kunstfell und seidigem Nylon.

Die Vielfalt macht es möglich, genau die Jacke zu finden, die zur eigenen Figur, zum persön-

lichen Stil und zum Alltag passt. Die Entscheidung wird nicht leicht.



Eine starke Qualität: Jeans von Miracle of Denim M.O.D. mit Design aus Aschaffenburg zum angenehmen Preis. Fotos: Hannelore Nowacki

Hosen zum Wohlfühlen

Lehmann Moden ist stark in Hosen für die Frau und den Mann – in allen Formen, ob weit, gerade, lang oder für kleine Frauen. Im Trend in dieser Saison – die Barrel-Hosen mit ihrer schmeichelnden weiteren Form an den richtigen Stellen und schmaler werdend an den Knöcheln, sie sind super bequem und machen eine gute Figur. Neu bei Lehmann Moden sind die Jeans von ICON, modische Hosen in freundlichen Preislagen in den Größen S bis XL. Bei Jeans von Le Ma Pa mit ihrer durchdachten Passform in den Größen 42 bis 54 heißt es einfach reinschlüpfen und sich wohlfühlen. Die Firma hat der Gründer nach seinen Söhnen Leon, Max und Paul benannt. Für den Mann mit Wunsch nach starker Qualität hat Miracle of

Denim M.O.D die perfekten Jeans zum angenehmen Preis herausgebracht.

Hannelore Nowacki

Weitere Informationen bei

Lehmann Moden
Kornegasse 3 • 68647 Biblis
Telefon 06245/999 55
Fax 06245/999 56
info@lehmann-moden.de
www.lehmann-moden.de

Öffnungszeiten:
Montags bis freitags
von 9.30 bis 12.30 Uhr und
von 15 bis 18 Uhr.
Samstags von 9.30 Uhr bis 13
Uhr. Oder nach Vereinbarung.
Am verkaufsoffenen Sonntag am
20. September zur „Herbstvielfalt“
hat Lehmann Moden von 12 bis
18 Uhr geöffnet.

INFO

Accessoires – Schals, Modeschmuck, Handtaschen, Gürtel (und auch Krawatten). Kleine Details mit großer Wirkung und individuellen Akzenten.

Arbeitskleidung von Hans Schäfer – H. S. Workwear neu im Sortiment – Jacken, Hosen und Shirts für Handwerk und Gewerbe für den Mann und die Frau, für Sommer und Winter. Jacken und Shirts auch zum Wandern und Sport ideal – leicht und atmungsaktiv. Die Hosen praktisch mit Stretchteil am Rücken zum bequemen Bücken. Die Damenjacken tailliert.

Wäsche für Tag und Nacht, für den Mann und die Frau.

Änderungsschneiderei – zeitnahe Änderung auf Waren, die bei Lehmann Moden gekauft wurden.

Annahmestelle für Reinigung und Schuhreparatur

SOYACONCEPT

LEHMANN Moden
Biblis • Kornegasse 3 • lehmann-moden.de

herbst '26

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9:30 - 12:30 Uhr
15:00 - 18:00 Uhr
Sa 9:30 - 13:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Street One CECIL SOYACONCEPT
RABE MAC ELBSAND
CASA MODA NO EXCESS

2-IN-1 BRILLE
Neue Brille in Ihrer Sehstärke
inkl. Sonnenclip komplett schon für **199,-**
In Gleitsichtausführung schon für **399,-**

Sonne: KLICK!

BRILL-N Schlang-
Meik Kronauer
Augenoptikermeister

Nibelungenstraße 81
68642 Bürstadt
Telefon 06206 / 70 73 87
info@brillenschlange-buerstadt.de

BIOMETRISCHE BRILLENGLÄSER
KLAR SEHEN. VOLL IM LEBEN.
MIT B.I.G. EXACT® SENSITIVE

Bis zu 100 € INNOVATIONS Bonus*

RODENSTOCK B.I.G. EXACT® SENSITIVE
Die weltweit ersten Brillengläser, die an die individuelle visuelle Sensitivität und Biometrie Ihrer Augen angepasst sind.

BIBLIS • Darmstädter Str. 36 • Tel. 0 62 45/75 85
LAMPERTHEIM • Kaiserstraße 17 • Tel. 0 62 06/1 30 91 81

*100 € auf Gleitsichtglaspaar,
80 € auf Bildschirmglaspaar,
50 € auf Einstärken-Gläser
Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.
Gültig bis 31.10.2026.

grätz
optik+akustik
www.optik-akustik-graetz.de

ENTDECKEN SIE UNSEREN FREUNDLICHEN SERVICE ...

- Vorbestellungen möglich per App oder Telefon
Zugangsdaten für die App erhalten Sie direkt vor Ort in der Stadt-Apotheke.
- Erweiterung unseres Botendienstes nach Bürstadt (Mo, bis Mi. oder auf Anfrage),
Lampertheim-Hüttenfeld und Lampertheim-Neuschloß
- Nutzen Sie die Vorteile unserer Kundenkarte
- Qualifiziertes Venenfachcenter für rundgestrickte und flachgestrickte Strümpfe

Wir sind gerne für Sie da, Jutta von Amende & Team
KAISERSTRASSE 18 • 68623 LAMPERTHEIM
TEL. 06206 / 70 200 80
WWW.STADT-APD-LAMPERTHEIM.DE

DIGITAL UND VOR ORT – IHRE APOTHEKE IN LAMPERTHEIM

Beate Bormuth
Raumausstatter-Meisterin
Ernst-Ludwig-Straße 12
68623 Lampertheim
Tel. 0 62 06 • 91 07 27

Team
Gardinen • Sonnenschutz
Tapeten • Bodenbeläge

VERKAUFSOFFENER SONNTAG
20. September
von 12-18 Uhr

Darmstädter Str. 150 | BIBLIS | Tel. 06245-90140 | marsch-biblis.de

MARSCH
SCHLAFKULTUR
MARSCH
...mehr als gewohnt
KÜCHENFORUM

Werben auch Sie erfolgreich bei unseren Sonderthemen!

Ihre Ansprechpartner:

Hildegard Schwara: Tel. 06206 - 94 50 26 • Fax 06206 - 94 50 10 • schwara@tip-suedhessen.de
Heiko Steigner: Tel. 06206 - 94 50 18 • Fax 06206 - 94 50 10 • steigner@tip-suedhessen.de
Petra Beck: Tel. 06206 - 94 50 19 • Fax 06206 - 94 50 10 • beck@tip-suedhessen.de
Stephanie Zimmermann: Tel. 06206 - 94 50 19 • Fax 06206 - 94 50 10 • zimmermann@tip-suedhessen.de

TIP

MEHR RAUM. MEHR LEBENSQUALITÄT

Terrassenüberdachung • Eingangsüberdachung • Balkonüberdachung • Carports
Wintergarten • Kellerüberdachung • Markisen

CARPORTS - STILVOLL. SCHÜTZEND. WERTBESTÄNDIG.



EINGANGSÜBERDACHUNGEN - FUNKTIONAL & EINLADEND



TERRASSENÜBERDACHUNG & WINTERGARTEN



PREISKRACHER

30 %*

**LETZTE
CHANCE!**

**AUF ALLE
ÜBERDACHUNGEN
+ 50 % auf Montage**

**Rabatt auf alle Überdachungen.
Gültig bis Ende September 2026!*

JETZT KOSTENLOSEN AUFMASSTERMIN SICHERN!

- ✓ Kostenloses Aufmaß vor Ort
- ✓ Persönliche Fachberatung
- ✓ Individuelles Angebot ohne Verpflichtung

Rufen Sie uns an!

(0 62 47)

8 22 94 76

SUNNY ROOFS - Ihr Partner in Ihrer Region

Berliner Straße 12 • 67551 Worms • Telefon: (0 62 47) 8 22 94 76

E-Mail: anfrage@sunnyroofs-ueberdachungen.de • www.sunnyroofs-ueberdachungen.de